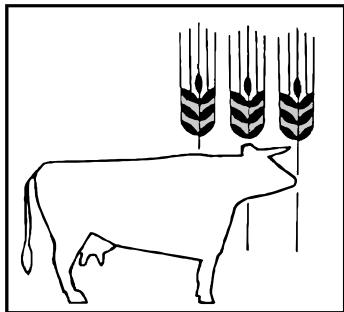


Land- und Forstwirtschaft, Fischerei

Boden Nutzung und Viehbestand der Betriebe



2004

Erscheinungsfolge: jährlich
Erschienen am 16. Februar 2005
Artikelnummer: 2030111047004

Fachliche Informationen zu diesem Produkt können Sie direkt beim Statistischen Bundesamt erfragen.
Gruppe VII A, Telefon: 018 88 / 644 - 86 17 oder 86 60, Fax: 018 88 / 644 89 83 oder
E-Mail: agrar@destatis.de

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2004

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte vorbehalten.

Textteil

Erläuterungen

Vorbemerkung Teil 1

Vorbemerkung Teil 2

Tabellenteil

1 Zusammenfassende Übersicht

1.1 Entwicklung des Anbaus auf dem Ackerland

Noch: Entwicklung des Anbaus auf dem Ackerland

1.2 Entwicklung derviehhaltenden Betriebe und Viehbestände (Rinder)

Noch: Entwicklung derviehhaltenden Betriebe und Viehbestände (Schweine und Schafe)

2 Bodennutzung

2.1 Landwirtschaftlich genutzte Fläche

Noch: Landwirtschaftlich genutzte Fläche

2.2 Brotgetreide (Roggen und Wintermenggetreide)

2.3 Brotgetreide (Weizen)

2.4 Futtergetreide (Gerste)

2.5 Futtergetreide (Hafer, Sommermenggetreide, Triticale) sowie Körnermais und Corn-Cob-Mix

2.6 Hülsenfrüchte

2.7 Hackfrüchte (Zuckerrüben, Runkelrüben und Kartoffeln)

2.8 Hackfrüchte (noch Kartoffeln und andere Hackfrüchte)

2.9 Handelsgewächse (Raps und Rübsen)

2.10 Handelsgewächse (übrige Ölfrüchte und andere Handelsgewächse)

2.11 Noch: Handelsgewächse (andere Handelsgewächse)

2.12 Gartengewächse (Gemüse, Erdbeeren, u.ä.)

2.13 Noch: Gartengewächse (Gemüse, Erdbeeren, u.ä.)

2.14 Futterpflanzen

2.15 Noch: Futterpflanzen und Brache

3. Viehbestand am 3. Mai

3.1 Rinder

3.1.1 Rinder insgesamt sowie Kälber und Jungrinder 1/2 bis unter 1 Jahr

3.1.2 Rinder 1 bis unter 2 Jahre

3.1.3 Rinder 2 Jahre und älter

3.1.4 Kühe

3.2 Schweine

3.2.1 Schweine insgesamt, Mastschweine, Zuchtschweine und Ferkel

3.2.2 Jung- und Mastschweine

3.2.3 Zuchtsauen zusammen und trächtige Zuchtsauen

3.2.4 Nicht trächtige Zuchtsauen und Eber zur Zucht

3.3 Schafe

Gebietsstand

Die Angaben für **Deutschland** beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 03.10.1990

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- 0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- . = Zahlenwert unbekannt oder Geheimzuhalten
- X = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- / = Keine Angaben, da Zahlenwert nicht sicher
- () = Aussagewert eingeschränkt

Abkürzungen

- ha = Hektar
- kg = Kilogramm
- % = Prozent
- BGBL. = Bundesgesetzblatt
- EWG = Europäische Wirtschaftsgemeinschaft
- LG = Lebendgewicht

Abweichungen in den Summen erklären sich durch Runden der Zahlen

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler bzw. sachlicher Gliederung werden in den „Statistischen Berichten“ der Statistischen Landesämter unter der Kennziffer C I 1 (Boden Nutzung) bzw. C III 1 (Viehhaltung) veröffentlicht.

Die letzte ausführliche Darstellung der Methode dieser Statistik ist in WiSta 1/1979 erschienen.

Vorbemerkung

Die Berichtsreihe „Bodennutzung und Viehbestand der Betriebe“ des Jahres 2004 umfasst zwei Einzelberichte mit vorläufigen und endgültigen Ergebnissen. Der vorliegende Bericht enthält die endgültigen Ergebnisse der

1. **Bodennutzungshauptherhebung vom Mai 2004** über den Anbau auf dem Ackerland der landwirtschaftlichen Betriebe
sowie der
2. **Erhebung über den Viehbestand vom 3. Mai 2004.** Der vorliegende Bericht weist den Bestand an Rindern, Schweinen und Schafen aus.

Rechtsgrundlage für die Erhebungen ist das Gesetz über Agrarstatistiken¹⁾.

Für die Erfassung der Schweine-, Rinder- und Schafbestände sind außerdem Rechtsvorschriften der Europäischen Union²⁾ verbindlich.

Nach dem Agrarstatistikgesetz wurden die Bodennutzungshauptherhebung und die Erhebung über den Viehbestand in landwirtschaftlichen Betrieben im Mai 2004 gemeinsam durchgeführt.

Auskunftspflichtig sind in beiden Erhebungen die Betriebe mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche von mindestens zwei Hektar³⁾ (=landwirtschaftliche Betriebe).

Turnusgemäß fand die gemeinsame Erhebung über die Bodennutzung und die Viehhaltung der landwirtschaftlichen Betriebe im Mai 2004 **repräsentativ** statt. Die Ergebnisse werden durch Hochrechnung einer repräsentativen Auswahl von maximal 100 000 auskunftspflichtigen Betrieben gewonnen. Auf den Nachweis der Zahl der Betriebe nach Bundesländern wird verzichtet, da eine ausreichende statistische Sicherheit der hochgerechneten Ergebnisse nicht gegeben ist. Die Berechnung der Veränderungsraten erfolgte unter Verwendung der ungerundeten Zahlen.

Die Stadtstaaten Berlin, Bremen und Hamburg werden nur jedes zweite Jahr in die Erhebungen einbezogen, für die Zwischenjahre werden die zuletzt ermittelten Angaben verwendet.

1) Agrarstatistikgesetz (AgrStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 08. August 2002 (BGBl. S. 3118). Verordnung zur Aussetzung von Merkmalen nach dem AgrStatG – 1. Agrarstatistikverordnung (AgrStatV) vom 20. November 2002. Verordnung zur Erhebung agrarstatistischer Daten für die Erfüllung von Umweltberichterstattungspflichten (Agrarstatistik-Umweltberichterstattungsverordnung 2004 – AgrStatUV 2004 vom 13. Oktober 2003 (BGBl. I S.1994)).

2) Richtlinien 93/23/EWG und 93/24/EWG des Rates vom 1. Juni 1993 (ABl. EG Nr. L 149), zuletzt geändert durch Richtlinie 97/77 EG des Rates vom 16. Dezember 1997 (ABl. EG 1998 Nr. L 105.28). Entscheidungen 94/432/EG und 94/433/EG der Kommission vom 30. Mai 1994 (ABl. EG Nr. L 179), zuletzt geändert durch Entscheidung 1999/547/EG der Kommission vom 14. Juli 1999 (ABl. EG Nr. L 209 S. 33). Entscheidung 98/718/EG der Kommission vom 04. Dezember 1998 (ABl. EG Nr. L 342 S. 28).

3) oder mit mindestens

- a) jeweils acht Rindern oder Schweinen oder
- b) zwanzig Schafen oder
- c) jeweils zweihundert Legehennen oder Junghennen oder Schlacht-, Masthähnen, -hühnern und sonstigen Hähnen oder Gänsen, Enten und Truthühnern oder
- d) jeweils dreißig Ar bestockter Rebfläche oder Obstfläche, auch soweit sie nicht im Ertrag stehen, oder Hopfen oder Tabak oder Baumschulen oder Gemüseanbau im Freiland oder Blumen- und Zierpflanzenanbau im Freiland oder Anbau von Heil- und Gewürzpflanzen oder Gartenhausämereien für Erwerbszwecke oder
- e) jeweils drei Ar Anbau für Erwerbszwecke unter Glas von Gemüse oder Blumen und Zierpflanzen.

Jeder der aufgeführten Tierbestände bzw. jede der Spezialkulturen begründen für sich die Auskunftspflicht als Betrieb.

1.

In der **Bodennutzungshaupterhebung** wurden Merkmale über die Nutzung der Gesamtfläche sowie der Bodenflächen erhoben. Zu der Nutzung der Gesamtfläche gehören die Hauptnutzungs- und Kulturarten¹⁾.

Die Nutzung der Bodenflächen umfasst die Hauptnutzungsarten nach Nutzungszweck, Kulturarten, Pflanzengruppen, Pflanzenarten und Kulturformen jeweils nach der Fläche. Die hier dargestellten endgültigen Ergebnisse dienen zur Berechnung endgültiger Erntemengen für wichtige Feldfrüchte

Der Ausweis von Anbauflächen der einzelnen Kultur- und Fruchtarten ist auf den Hauptanbau begrenzt und schließt auch die mit nachwachsenden Rohstoffen bestellten Flächen im Rahmen der Beihilferegelung für die Flächenstillegung mit ein. Demzufolge sind Ergebnisse über Flächen mit nachwachsenden Rohstoffen nicht im Nachweis der Brache, sondern bei den einzelnen Kultur- und Fruchtarten enthalten.

2.

In der **Erhebung über die Viehbestände** wurden Merkmale über die Rinder-, Schweine- und Schafbestände erhoben. Die Bestände an Rindern und Schafen wurden nach Alter, Geschlecht und Nutzungszweck jeweils nach der Anzahl gegliedert. Bei den Schweinebeständen waren Lebendgewichtsklassen (für Mastschweine), Nutzungszweck, Geschlecht (für Zuchtschweine) sowie Trächtigkeit (für Zuchtsauen) jeweils nach der Anzahl die Erhebungsmerkmale.

Viehbestandserhebungen sind **Stichtagserhebungen**. Berichtszeitpunkt ist der 3. Kalendertag des jeweiligen Erhebungsmonats.

Die Vergleichbarkeit der Ergebnisse ist darüber hinaus aus methodischen Gründen eingeschränkt, da seit Mai 1999 in einigen Bundesländern Daten aus dem Integrierten Verwaltungs- und Kontrollsyste (InVeKoS) bzw. aus der Rinderdatenbank (Herkunftssicherungs- und Informationssystem für Tiere/ HIT) einbezogen wurden, deren Merkmalskataloge für einige Nutzungskategorien von dem der Viehzählung abweichen; für diese Kategorien wurden die Werte rechnerisch abgeleitet.

Die vorläufigen Ergebnisse wurden bereits im September 2004 in der Fachserie 3, Reihe 1.1.1, Bodennutzung und Viehbestand der Betriebe (Vorbericht), im Statistik-Shop veröffentlicht.

1) Hauptnutzungsarten = Untergliederung der selbstbewirtschafteten Gesamtfläche des Betriebes in landwirtschaftlich genutzte Fläche (LF), Waldflächen, Gebäude- und Hofflächen, Öd- und Unland usw.
Kulturarten = Ackerland, Dauergrünland, Dauerkulturen und Haus- und Nutzgärten.

Deutschland

1 Zusammenfassende Übersicht

1.1 Entwicklung des Anbaus auf dem Ackerland

Kulturart / Fruchtart	Fläche				Zu- (-) bzw. Abnahme (-) 2004 gegen	
	1998/ 2003	2002	2003	2004	1998/ 2003	2003
	1000 ha				%	
Kulturarten						
Ackerland	11 822,6	11 790,9	11 826,9	11 898,7	0,6	0,6
Haus- und Nutzgärten (Gartenland)	9,3	7,4	7,1	6,0	-35,9	-15,8
Obstanlagen	69,4	67,8	69,0	68,3	-1,7	-1,0
Baumschulen	25,1	24,5	23,6	22,7	-9,6	-3,9
Dauergrünland	5 062,9	4 969,6	4 968,3	4 913,4	-3,0	-1,1
Wiesen	2 012,8	1 930,7	1 898,4	1 869,9	-7,1	-1,5
Mähweiden	2 080,3	2 124,3	2 157,5	2 209,5	6,2	2,4
Weiden mit Almen, ohne Hutungen	832,4	781,4	777,3	699,6	-16,0	-10,0
Hutungen, Streuwiesen	137,4	133,2	135,2	134,4	-2,2	-0,6
Remland	99,6	98,4	98,6	98,3	-1,3	-0,3
Weihnachtsbaumkulturen, Korbweiden-, Pappelanlagen	13,8	15,6	14,5	13,1	-5,0	-10,0
Landwirtschaftlich genutzte Fläche insgesamt	17 102,7	16 974,2	17 008,0	17 020,4	-0,5	0,1
Hauptfruchtgruppen nach Fruchtarten						
Getreide	6 919,7	6 941,0	6 839,4	6 946,9	0,4	1,6
Brotgetreide	3 655,2	3 752,5	3 507,0	3 746,2	2,5	6,8
Weizen	2 874,7	3 014,6	2 963,7	3 111,7	8,2	5,0
Winterweizen (ohne Durum)	2 790,6	2 962,0	2 832,6	3 057,3	9,6	7,9
Sommerweizen (ohne Durum)	75,9	47,8	123,8	46,2	-39,1	-62,7
Hartweizen (Durum)	8,2	4,8	7,3	8,2	0,1	11,6
Roggen	770,6	728,4	531,2	624,9	-18,9	17,6
Wintermenggetreide	9,9	9,5	12,1	9,6	-3,4	-20,6
Futter- und Industriegetreide	2 875,9	2 789,7	2 869,0	2 739,1	-4,8	-4,5
Gerste	2 102,6	1 970,3	2 074,6	1 979,5	-5,9	-4,6
Wintergerste	1 412,6	1 360,9	1 323,3	1 365,3	-3,3	3,2
Sommergerste	690,0	609,5	751,3	614,1	-11,0	-18,3
Hafer	249,6	233,1	261,9	227,8	-8,7	-13,0
Somtermenggetreide	32,4	25,8	32,7	24,4	-24,7	-25,5
Triticale	491,4	560,5	499,8	507,4	3,3	1,5
Körnermais	297,1	309,5	369,5	370,0	24,6	0,1
Corn-Cob-Mix	91,5	89,3	93,8	91,7	0,2	-2,3
Hülsenfrüchte	209,4	207,8	206,9	177,5	-15,2	-14,2
Futtererbsen	153,8	148,4	135,9	121,5	-21,0	-10,6
Ackerbohnen	21,1	18,5	20,0	15,5	-26,4	-22,6
alle anderen Hülsenfrüchte	26,9	40,8	51,0	40,5	50,5	-20,5

Deutschland

1 Zusammenfassende Übersicht

Noch: 1.1 Entwicklung des Anbaus auf dem Ackerland

Kulturart / Fruchtart	Fläche				Zu- (-) bzw. Abnahme (-) 2004 gegen	
	1998/ 2003	2002	2003	2004	1998/ 2003	2003
	1000 ha				%	
Hauptfruchtgruppen nach Fruchtarten						
Hackfrüchte	774,0	755,2	743,9	746,0	-3,6	0,3
Kartoffeln	293,9	284,1	287,3	295,3	0,5	2,8
frühe Speisekartoffeln	16,7	16,7	15,9	16,0	-4,7	0,2
mittelfrühe und späte ¹⁾	277,2	267,4	271,3	279,3	0,8	2,9
Speisekartoffeln ²⁾	105,4	99,6	96,9	103,2	-2,1	6,5
Industriekartoffeln ³⁾	171,8	167,8	174,4	176,2	2,5	1,0
Zuckerrüben	466,2	459,4	445,6	440,5	-5,5	-1,1
Runkelrüben	9,2	7,4	6,1	5,4	-40,9	-10,6
alle anderen Hackfrüchte	4,7	4,3	4,9	4,8	1,8	-3,0
Gemüse, Erdbeeren u.a. Gartengewächse	114,0	118,1	124,8	127,4	11,8	2,1
Handelsgewächse	1 338,4	1 394,1	1 383,9	1 397,0	4,4	0,9
Ölfrüchte	1 277,0	1 337,2	1 323,7	1 331,7	4,3	0,6
Raps und Rübsen	1 163,9	1 296,6	1 265,6	1 283,4	10,3	1,4
Winterraps	1 127,5	1 276,0	1 218,1	1 267,2	12,4	4,0
Sommerraps, Winter- und Sommerrübsen	36,4	20,6	47,6	16,2	-55,6	-66,0
Flachs (Lein)	75,4	10,3	16,2	12,9	-82,9	-20,4
Körnersonnenblumen	30,1	26,1	37,2	31,6	4,8	-15,2
andere Ölfrüchte	7,5	4,1	4,7	3,9	-48,7	-17,0
Hopfen	18,9	18,6	17,9	17,9	-5,4	-0,1
Tabak	4,3	4,8	4,6	4,4	2,1	-4,6
Rüben und Gräser zur Samengewinnung	26,8	23,4	25,8	29,9	11,3	15,6
Heil- und Gewürzpflanzen	5,8	5,4	6,1	6,7	15,7	9,8
alle anderen Handelsgewächse	5,6	4,7	5,8	6,5	15,7	11,6
Futterpflanzen	1 635,8	1 540,2	1 589,3	1 719,4	5,1	8,2
Klee, Kleegras und Klee-Luzerne-Gemisch	183,1	166,9	158,6	176,6	-3,6	11,4
Luzerne	28,6	24,6	23,6	25,9	-9,3	9,6
Grasanbau (zum Abmähen oder Abweiden)	209,2	190,5	188,2	208,6	-0,3	10,8
Silomais (einschl. Lieschkolbenschrot)	1 169,5	1 119,2	1 172,9	1 248,5	6,8	6,4
alle anderen Futterpflanzen	45,4	39,1	46,0	59,9	31,8	30,3
Brache (Rotations- u. Dauerbrache einschl. stillg. Flächen zur Erlangung der Ausgleichszahlung) ⁴⁾	831,4	834,6	938,7	784,4	-5,7	-16,4

1) Einschl. frühe Industrie-, Futter- und Pflanzkartoffeln.

2) Zum Direktverzehr ohne Be- und Verarbeitung.

3) Verarbeitungs-, Futter- und Pflanzkartoffeln; einschl. frühe Sorten.

4) Ohne Anbau nachwachsender Rohstoffe.

Deutschland

1 Zusammenfassende Übersicht

1.2 Entwicklung derviehhaltenden Betriebe und Viehbestände

Betrieb / Viehart	Betriebe / Viehbestand		Zu- () bzw. Abnahme (-) 2004 gegen 2003	
	Mai 2003	Mai 2004		
	in 1 000		%	
Rinder				
Betriebe mit Rindern insgesamt	198,1	188,7	-9,4	- 4,7
dar.: mit Milchkühen	121,5	116,0	-5,6	- 4,6
mit Ammen- und Mutterkühen	50,5	48,3	-2,2	- 4,4
Rinder insgesamt	13 643,7	13 195,8	-447,9	- 3,3
Kälber und Jungrinder 1/2 bis unter 1 Jahr zusammen	4 187,7	4 041,2	-146,6	- 3,5
Kälber unter 1/2 Jahr oder unter 220 kg LG	2 135,1	2 048,3	-86,8	- 4,1
Jungrinder 1/2 Jahr bis unter 1 Jahr männlich	918,0	877,3	-40,7	- 4,4
weiblich	1 134,7	1 115,5	-19,1	- 1,7
Rinder 1 bis unter 2 Jahre zusammen	3 213,6	3 076,5	-137,1	- 4,3
männlich	1 202,8	1 119,9	-82,9	- 6,9
weiblich zusammen	2 010,8	1 956,6	-54,2	- 2,7
zum Schlachten	224,9	197,3	-27,6	- 12,3
Zucht- und Nutztiere	1 785,9	1 759,3	-26,6	- 1,5
Rinder 2 Jahre und älter zusammen	6 242,4	6 078,2	-164,2	- 2,6
männlich	131,2	123,7	-7,5	- 5,7
weiblich Färse				
zusammen	965,1	918,0	-47,1	- 4,9
zum Schlachten	61,6	55,4	-6,2	- 10,1
Zucht- und Nutztiere	903,5	862,7	-40,9	- 4,5
Kühe zusammen	5 146,1	5 036,4	-109,7	- 2,1
Milchkühe	4 372,0	4 285,1	-86,9	- 2,0
Ammen- und Mutterkühe	677,9	665,3	-12,6	- 1,9
Schlacht- und Mastkühe	96,2	86,1	-10,2	- 10,6

D e u t s c h l a n d

1 Zusammenfassende Übersicht

Noch: 1.2 Entwicklung der viehhaltenden Betriebe und Viehbestände

Betrieb / Viehart	Betriebe / Viehbestand		Zu- (-) bzw. Abnahme (-) 2004 gegen 2003	
	Mai 2003	Mai 2004		
	in 1 000		%	
Schweine				
Betriebe mit Schweinen insgesamt	103,4	91,4	-12,0	- 11,6
dar.: mit Zuchtschweinen	38,9	35,3	-3,6	- 9,4
Schweine insgesamt	26 334,3	25 659,3	-675,0	- 2,6
Ferkel	6 878,1	6 760,5	-117,6	- 1,7
Jungschweine bis unter 50 kg LG	6 340,4	6 493,8	153,4	2,4
Mastschweine (einschl. ausgemerzter Zuchttiere)	10 481,9	9 839,7	-642,2	- 6,1
50 bis unter 80 kg LG	5 343,8	5 039,9	-303,9	- 5,7
80 bis unter 110 kg LG	4 540,3	4 227,5	-312,8	- 6,9
110 kg und mehr LG	597,8	572,4	-25,5	- 4,3
Zuchtschweine (50 kg und mehr Lebendgewicht)	2 634,0	2 565,3	-68,6	- 2,6
Zuchtsauen zusammen	2 583,6	2 515,0	-68,6	- 2,7
trächtige Sauen zusammen	1 800,8	1 749,2	-51,6	- 2,9
Jungsaufen	318,2	312,8	-5,4	- 1,7
andere Sauen	1 482,6	1 436,4	-46,2	- 3,1
nicht trächtige Sauen zusammen	782,8	765,9	-16,9	- 2,2
Jungsaufen	282,0	273,5	-8,5	- 3,0
andere Sauen	500,8	492,4	-8,4	- 1,7
Eber zur Zucht	50,4	50,3	-0,1	- 0,2
Schafe				
Betriebe mit Schafen insgesamt	31,4	29,3	-2,1	- 6,6
Schafe insgesamt	2 697,0	2 713,5	16,5	0,6
Schafe unter 1 Jahr einschl. Lämmer	932,9	984,0	51,1	5,5
Schafe 1 Jahr und älter				
zur Zucht benutzte weibl. Schafe einschl.				
Jäherlinge	1 695,7	1 663,7	-31,9	- 1,9
Schafböcke, Hammel und übrige Schafe	68,4	65,7	-2,7	- 3,9

2 Bodennutzung

in ha

2.1 Landwirtschaftlich genutzte Fläche

Land	Jahr Einheit ¹⁾	Landwirtschaftlich genutzte Fläche					
		insgesamt	Ackerland	Haus- und Nutzgärten (Gartenland)	Obst- anlagen	Baum- schulen	Remland
Deutschland	2003	17 007 968	11 826 879	7 091	68 960	23 607	98 610
	2004	17 020 365	11 898 659	5 968	68 263	22 697	98 321
	%	0,1	0,6	- 15,8	- 1,0	- 3,9	- 0,3
Baden - Württemberg	2003	1 452 682	837 323	828	21 491	2 316	23 987
	2004	1 444 371	832 302	802	21 516	2 748	23 915
	%	- 0,6	- 0,6	- 3,1	0,1	18,6	- 0,3
Bayern	2003	3 269 080	2 104 495	680	6 921	2 386	5 621
	2004	3 292 742	2 130 170	495	6 594	1 999	5 634
	%	0,7	1,2	- 27,3	- 4,7	- 16,2	0,2
Berlin	2003	1 811	1 225	0	-	52	-
	2004 ²⁾	1 811	1 225	0	-	52	-
	%	X	X	X	X	X	X
Brandenburg	2003	1 328 474	1 030 371	230	3 547	978	8
	2004	1 338 806	1 041 684	216	3 594	1 080	8
	%	0,8	1,1	- 6,4	1,3	10,4	0,0
Bremen	2003	8 897	1 567	7	0	3	-
	2004 ²⁾	8 897	1 567	7	0	3	-
	%	X	X	X	X	X	X
Hamburg	2003	13 736	5 386	8	1 503	142	-
	2004 ²⁾	13 736	5 386	8	1 503	142	-
	%	X	X	X	X	X	X
Hessen	2003	763 299	482 399	235	1 490	550	3 496
	2004	752 615	477 621	203	1 320	469	3 409
	%	- 1,4	- 1,0	- 13,7	- 11,4	- 14,8	- 2,5
Mecklenburg - Vorpommern	2003	1 348 593	1 073 200	186	2 223	393	-
	2004	1 357 207	1 083 446	148	2 273	402	4
	%	0,6	1,0	- 20,4	2,2	2,3	-
Niedersachsen	2003	2 618 535	1 816 249	1 694	10 855	5 279	-
	2004	2 625 905	1 845 467	1 246	10 946	4 820	-
	%	0,3	1,6	- 26,5	0,8	- 8,7	-
Nordrhein - Westfalen	2003	1 525 943	1 079 297	1 323	3 740	4 616	18
	2004	1 521 647	1 078 190	1 252	3 727	4 537	18
	%	- 0,3	- 0,1	- 5,4	- 0,3	- 1,7	0,0
Rheinland - Pfalz	2003	706 537	390 592	320	5 996	678	64 508
	2004	709 770	392 820	351	5 857	674	64 387
	%	0,5	0,6	9,7	- 2,3	- 0,5	- 0,2
Saarland	2003	77 288	37 691	25	165	125	68
	2004	77 170	37 280	12	117	97	72
	%	- 0,2	- 1,1	- 50,0	- 29,5	- 22,4	6,6
Sachsen	2003	913 500	723 000	166	4 728	716	289
	2004	907 846	720 157	121	4 625	676	270
	%	- 0,6	- 0,4	- 27,1	- 2,2	- 5,7	- 6,4
Sachsen - Anhalt	2003	1 168 068	1 000 773	187	2 186	411	570
	2004	1 167 388	1 000 796	81	2 082	351	557
	%	- 0,1	0,0	- 56,6	- 4,7	- 14,4	- 2,3
Schleswig - Holstein	2003	1 017 987	627 194	1 110	1 158	4 678	-
	2004	1 010 192	634 777	938	1 200	4 357	-
	%	- 0,8	1,2	- 15,5	3,6	- 6,9	-
Thüringen	2003	793 538	616 117	91	2 958	283	45
	2004	790 262	615 771	88	2 909	290	47
	%	- 0,4	- 0,1	- 3,2	- 1,7	2,3	3,6

1) Die Angaben stellen die Zu- (+) bzw. Abnahme (-) 2004 gegen 2003 dar.

2) Ergebnis wurde von 2003 übernommen.

2 Bodennutzung

in ha

Noch: 2.1 Landwirtschaftlich genutzte Fläche

Land	Jahr Einheit 1)	Landwirtschaftlich genutzte Fläche					Weihnachts- baumkulturen, Korbweiden- u. Pappelanlagen	
		Dauergrünland						
		zusammen	Wiesen	Mäh- weiden	Weiden mit Almen, ohne Hutungen	Streuwiesen und Hutungen		
Deutschland	2003	4 968 280	1 898 368	2 157 473	777 275	135 164	14 541	
	2004	4 913 373	1 869 908	2 209 537	699 553	134 374	13 084	
	%	- 1,1	- 1,5	2,4	- 10,0	- 0,6	- 10,0	
Baden - Württemberg	2003	565 085	399 834	105 539	38 729	20 982	1 653	
	2004	561 745	399 858	106 281	35 277	20 328	1 342	
	%	- 0,6	0,0	0,7	- 8,9	- 3,1	- 18,8	
Bayern	2003	1 147 439	846 155	190 411	77 020	33 853	1 537	
	2004	1 146 258	840 561	197 096	73 589	35 012	1 592	
	%	- 0,1	- 0,7	3,5	- 4,5	3,4	3,6	
Berlin	2003	534	450	58	26	-	-	
	2004 ²⁾	534	450	58	26	-	-	
	%	X	X	X	X	-	-	
Brandenburg	2003	293 087	58 844	199 791	26 450	8 002	252	
	2004	292 112	58 235	199 853	26 292	7 732	112	
	%	- 0,3	- 1,0	0,0	- 0,6	- 3,4	- 55,4	
Bremen	2003	7 321	989	4 835	1 496	1	-	
	2004 ²⁾	7 321	989	4 835	1 496	1	-	
	%	X	X	X	X	X	-	
Hamburg	2003	6 674	828	3 053	2 310	484	23	
	2004 ²⁾	6 674	828	3 053	2 310	484	23	
	%	X	X	X	X	X	X	
Hessen	2003	274 797	79 719	162 868	21 914	10 296	331	
	2004	269 230	75 370	163 156	20 819	9 885	363	
	%	- 2,0	- 5,5	0,2	- 5,0	- 4,0	9,8	
Mecklenburg - Vorpommern	2003	272 195	61 784	147 528	58 843	4 040	396	
	2004	270 362	59 007	150 373	57 401	3 581	572	
	%	- 0,7	- 4,5	1,9	- 2,5	- 11,4	44,6	
Niedersachsen	2003	781 484	108 857	486 558	177 034	9 036	2 974	
	2004	760 903	98 605	519 778	132 889	9 631	2 523	
	%	- 2,6	- 9,4	6,8	- 24,9	6,6	- 15,2	
Nordrhein - Westfalen	2003	432 784	65 336	288 600	68 030	10 817	4 165	
	2004	430 341	63 395	287 645	67 302	12 000	3 582	
	%	- 0,6	- 3,0	- 0,3	- 1,1	10,9	- 14,0	
Rheinland - Pfalz	2003	243 907	62 102	142 663	35 357	3 785	537	
	2004	245 223	63 361	142 983	35 485	3 394	457	
	%	0,5	2,0	0,2	0,4	- 10,3	- 14,9	
Saarland	2003	39 182	15 990	18 841	3 843	508	32	
	2004	39 533	15 786	19 874	3 226	648	59	
	%	0,9	- 1,3	5,5	- 16,1	27,6	83,4	
Sachsen	2003	184 263	48 153	106 299	26 396	3 415	338	
	2004	181 541	49 530	106 210	21 622	4 179	457	
	%	- 1,5	2,9	- 0,1	- 18,1	22,4	35,4	
Sachsen - Anhalt	2003	163 850	37 647	97 718	21 160	7 325	92	
	2004	163 427	37 442	98 708	21 093	6 183	93	
	%	- 0,3	- 0,5	1,0	- 0,3	- 15,6	0,9	
Schleswig - Holstein	2003	381 993	82 954	111 996	177 337	9 706	1 854	
	2004	367 325	79 570	117 624	160 891	9 239	1 594	
	%	- 3,8	- 4,1	5,0	- 9,3	- 4,8	- 14,0	
Thüringen	2003	173 685	28 728	90 714	41 329	12 914	358	
	2004	170 843	26 922	92 010	39 834	12 076	314	
	%	- 1,6	- 6,3	1,4	- 3,6	- 6,5	- 12,3	

1) Die Angaben stellen die Zu- (+) bzw. Abnahme (-) 2004 gegen 2003 dar.

2) Ergebnis wurde von 2003 übernommen.

2 Bodennutzung
in ha
2.2 Brotgetreide (Roggen und Wintermenggetreide)

Land	Jahr Einheit 1)	ins- gesamt	Getreide		
			Brotgetreide		
			zusammen	Roggen	Wintermeng- getreide
Deutschland	2003	6 839 433	3 507 028	531 231	12 065
	2004	6 946 947	3 746 180	624 945	9 584
	%	1,6	6,8	17,6	- 20,6
Baden - Württemberg	2003	554 600	213 867	6 692	755
	2004	558 194	231 954	7 402	239
	%	0,6	8,5	10,6	- 68,4
Bayern	2003	1 211 222	475 826	31 747	2 032
	2004	1 249 379	532 942	40 399	957
	%	3,2	12,0	27,3	- 52,9
Berlin	2003	652	434	371	-
	2004 ²⁾	652	434	371	-
	%	X	X	X	X
Brandenburg	2003	519 052	318 361	170 915	2 041
	2004	546 299	352 586	197 319	2 012
	%	5,2	10,8	15,4	- 1,4
Bremen	2003	735	430	37	-
	2004 ²⁾	735	430	37	-
	%	X	X	X	X
Hamburg	2003	2 667	1 762	235	-
	2004 ²⁾	2 667	1 762	235	-
	%	X	X	X	X
Hessen ³⁾	2003	311 141	161 314	13 781	-
	2004	311 604	169 769	14 804	-
	%	0,1	5,2	7,4	-
Mecklenburg - Vorpommern	2003	589 716	392 932	54 251	78
	2004	596 324	406 782	66 899	37
	%	1,1	3,5	23,3	- 52,8
Niedersachsen	2003	1 028 435	510 373	104 101	791
	2004	1 037 745	544 012	120 274	685
	%	0,9	6,6	15,5	- 13,3
Nordrhein - Westfalen	2003	660 410	279 207	17 589	798
	2004	664 825	290 441	18 924	1 113
	%	0,7	4,0	7,6	39,5
Rheinland - Pfalz	2003	245 573	98 771	8 526	3 138
	2004	248 941	111 028	11 205	3 218
	%	1,4	12,4	31,4	2,5
Saarland	2003	24 142	11 614	3 273	157
	2004	24 231	12 794	3 936	118
	%	0,4	10,2	20,3	- 24,6
Sachsen	2003	402 303	199 701	31 909	361
	2004	410 405	214 598	39 647	215
	%	2,0	7,5	24,3	- 40,5
Sachsen - Anhalt	2003	583 205	389 275	62 552	440
	2004	595 722	415 356	74 353	68
	%	2,1	6,7	18,9	- 84,6
Schleswig - Holstein	2003	327 833	232 778	16 140	-
	2004	319 002	224 665	17 059	-
	%	- 2,7	- 3,5	5,7	-
Thüringen	2003	377 745	220 382	9 113	1 474
	2004	380 221	236 628	12 081	922
	%	0,7	7,4	32,6	- 37,4

1) Die Angaben stellen die Zu- () bzw. Abnahme (-) 2004 gegen 2003 dar.

2) Ergebnis wurde von 2003 übernommen.

3) Roggen einschließlich Wintermenggetreide

2 Bodennutzung
in ha
2.3 Brotgetreide (Weizen)

Land	Jahr Einheit ¹⁾	Getreide			
		Brotgetreide			
		Weizen			
		zusammen	Winterweizen (ohne Durum)	Sommerweizen (ohne Durum)	Hartweizen (Durum)
Deutschland	2003	2 963 731	2 832 614	123 768	7 349
	2004	3 111 651	3 057 263	46 183	8 205
	%	5,0	7,9	- 62,7	11,6
Baden - Würtemberg	2003	206 420	192 752	13 193	474
	2004	224 313	218 866	4 860	587
	%	8,7	13,5	- 63,2	23,8
Bayern	2003	442 047	408 105	32 593	1 350
	2004	491 586	481 240	9 032	1 314
	%	11,2	17,9	- 72,3	- 2,6
Berlin	2003	64	58	6	-
	2004 ²⁾	64	58	6	-
	%	X	X	X	X
Brandenburg	2003	145 406	137 428	7 978	-
	2004	153 255	149 598	3 643	13
	%	5,4	8,9	- 54,3	-
Bremen	2003	393	384	9	-
	2004 ²⁾	393	384	9	-
	%	X	X	X	X
Hamburg	2003	1 527	1 475	52	-
	2004 ²⁾	1 527	1 475	52	-
	%	X	X	X	X
Hessen	2003	147 534	142 574	4 457	503
	2004	154 965	152 399	2 162	404
	%	5,0	6,9	- 51,5	- 19,7
Mecklenburg - Vorpommern	2003	338 603	334 336	4 267	-
	2004	339 846	337 134	2 713	-
	%	0,4	0,8	- 36,4	-
Niedersachsen	2003	405 481	386 041	19 440	-
	2004	423 053	415 807	7 245	-
	%	4,3	7,7	- 62,7	-
Nordrhein - Westfalen	2003	260 820	253 798	7 022	-
	2004	270 404	266 028	4 376	-
	%	3,7	4,8	- 37,7	-
Rheinland - Pfalz	2003	87 106	83 309	2 586	1 211
	2004	96 605	93 943	1 397	1 264
	%	10,9	12,8	- 46,0	4,4
Saarland	2003	8 185	7 817	339	29
	2004	8 740	8 443	237	60
	%	6,8	8,0	- 30,0	107,6
Sachsen	2003	167 431	163 399	4 032	-
	2004	174 735	173 531	1 205	-
	%	4,4	6,2	- 70,1	-
Sachsen - Anhalt	2003	326 282	309 681	14 596	2 006
	2004	340 935	335 243	2 805	2 887
	%	4,5	8,3	- 80,8	43,9
Schleswig - Holstein	2003	216 638	213 641	2 997	-
	2004	207 605	205 080	2 525	-
	%	- 4,2	- 4,0	- 15,8	-
Thüringen	2003	209 794	197 814	10 204	1 777
	2004	223 624	218 034	3 915	1 676
	%	6,6	10,2	- 61,6	- 5,7

1) Die Angaben stellen die Zu- () bzw. Abnahme (-) 2004 gegen 2003 dar.

2) Ergebnis wurde von 2003 übernommen.

2 Bodennutzung

in ha

2.4 Futtergetreide (Gerste)

Land	Jahr Einheit ¹⁾	Getreide			
		Futtergetreide			
		zusammen	Gerste		
			zusammen	Wintergerste	Sommergerste
Deutschland	2003	2 869 049	2 074 622	1 323 307	751 315
	2004	2 739 069	1 979 472	1 365 332	614 140
	%	- 4,5	- 4,6	3,2	- 18,3
Baden - Württemberg	2003	266 999	201 670	100 842	100 828
	2004	252 332	192 642	98 682	93 960
	%	- 5,5	- 4,5	- 2,1	- 6,8
Bayern	2003	608 381	471 089	282 135	188 954
	2004	588 140	457 106	295 169	161 938
	%	- 3,3	- 3,0	4,6	- 14,3
Berlin	2003	217	65	37	28
	2004 ²⁾	217	65	37	28
	%	X	X	X	X
Brandenburg	2003	185 342	82 946	66 145	16 802
	2004	172 609	74 573	65 593	8 981
	%	- 6,9	- 10,1	- 0,8	- 46,6
Bremen	2003	297	203	124	79
	2004 ²⁾	297	203	124	79
	%	X	X	X	X
Hamburg	2003	906	588	466	123
	2004 ²⁾	906	588	466	123
	%	X	X	X	X
Hessen	2003	143 312	104 223	67 272	36 951
	2004	136 032	99 656	72 019	27 637
	%	- 5,1	- 4,4	7,1	- 25,2
Mecklenburg - Vorpommern	2003	191 731	140 902	124 155	16 748
	2004	182 762	136 996	122 335	14 662
	%	- 4,7	- 2,8	- 1,5	- 12,5
Niedersachsen	2003	423 133	297 099	192 749	104 350
	2004	407 370	277 909	192 590	85 319
	%	- 3,7	- 6,5	- 0,1	- 18,2
Nordrhein - Westfalen	2003	291 533	200 302	172 315	27 988
	2004	284 281	196 032	176 410	19 622
	%	- 2,5	- 2,1	2,4	- 29,9
Rheinland - Pfalz	2003	140 100	112 037	33 083	78 954
	2004	130 716	103 484	32 760	70 723
	%	- 6,7	- 7,6	- 1,0	- 10,4
Saarland	2003	12 405	7 007	3 734	3 274
	2004	11 285	6 090	3 254	2 836
	%	- 9,0	- 13,1	- 12,9	- 13,4
Sachsen	2003	188 547	141 099	83 197	57 903
	2004	180 354	134 943	93 773	41 170
	%	- 4,3	- 4,4	12,7	- 28,9
Sachsen - Anhalt	2003	170 187	122 117	88 827	33 290
	2004	159 449	115 787	97 543	18 244
	%	- 6,3	- 5,2	9,8	- 45,2
Schleswig - Holstein	2003	94 603	68 881	56 005	12 875
	2004	93 599	68 822	54 794	14 028
	%	- 1,1	- 0,1	- 2,2	9,0
Thüringen	2003	151 356	124 392	52 222	72 170
	2004	138 719	114 575	59 783	54 792
	%	- 8,3	- 7,9	14,5	- 24,1

1) Die Angaben stellen die Zu- (+) bzw. Abnahme (-) 2004 gegen 2003 dar.

2) Ergebnis wurde von 2003 übernommen.

2 Bodennutzung

in ha

2.5 Futtergetreide (Hafer, Sommermenggetreide, Triticale) sowie Körnermais und Corn-Cob-Mix

Land	Jahr Einheit ¹⁾	Getreide				
		Futtergetreide			Körnermais	Corn-Cob-Mix
		Hafer	Sommermeng- getreide	Triticale		
Deutschland	2003	261 927	32 704	499 796	369 549	93 806
	2004	227 829	24 377	507 391	370 022	91 675
	%	- 13,0	- 25,5	1,5	0,1	- 2,3
Baden - Württemberg	2003	43 951	5 508	15 870	68 168	5 567
	2004	38 234	4 034	17 421	68 531	5 377
	%	- 13,0	- 26,8	9,8	0,5	- 3,4
Bayern	2003	57 775	9 500	70 016	118 538	8 477
	2004	48 992	7 652	74 390	119 195	9 102
	%	- 15,2	- 19,5	6,2	0,6	7,4
Berlin	2003	56	-	96	-	-
	2004 ²⁾	56	-	96	-	-
	%	X	X	X	X	X
Brandenburg	2003	20 183	1 291	80 922	13 850	1 498
	2004	18 274	1 259	78 503	18 637	2 468
	%	- 9,5	- 2,5	- 3,0	34,6	64,7
Bremen	2003	32	1	62	4	4
	2004 ²⁾	32	1	62	4	4
	%	X	X	X	X	X
Hamburg	2003	234	7	77	-	0
	2004 ²⁾	234	7	77	-	0
	%	X	X	X	X	X
Hessen	2003	19 104	3 444	16 540	6 216	299
	2004	16 416	2 479	17 481	5 591	211
	%	- 14,1	- 28,0	5,7	- 10,1	- 29,2
Mecklenburg - Vorpommern	2003	13 175	586	37 068	4 905	149
	2004	11 982	554	33 229	6 616	165
	%	- 9,1	- 5,4	- 10,4	34,9	11,0
Niedersachsen	2003	26 351	3 209	96 473	73 229	21 700
	2004	24 200	2 114	103 147	66 349	20 013
	%	- 8,2	- 34,1	6,9	- 9,4	- 7,8
Nordrhein - Westfalen	2003	26 297	1 368	63 566	35 194	54 476
	2004	22 499	1 132	64 618	37 164	52 939
	%	- 14,4	- 17,2	1,7	5,6	- 2,8
Rheinland - Pfalz	2003	11 151	2 220	14 693	6 577	125
	2004	9 992	2 020	15 221	7 088	(109)
	%	- 10,4	- 9,0	3,6	7,8	- 12,9
Saarland	2003	3 500	550	1 348	110	13
	2004	3 307	470	1 418	152	0
	%	- 5,5	- 14,4	5,2	38,0	- 100,0
Sachsen	2003	14 632	2 551	30 264	13 814	241
	2004	11 591	980	32 839	15 208	246
	%	- 20,8	- 61,6	8,5	10,1	1,8
Sachsen - Anhalt	2003	8 037	465	39 569	22 845	897
	2004	6 391	300	36 972	20 328	589
	%	- 20,5	- 35,6	- 6,6	- 11,0	- 34,3
Schleswig - Holstein	2003	8 807	853	16 061	270	183
	2004	8 872	811	15 094	547	192
	%	0,7	- 5,0	- 6,0	102,8	4,8
Thüringen	2003	8 642	1 150	17 171	5 830	178
	2004	6 759	563	16 822	4 613	261
	%	- 21,8	- 51,1	- 2,0	- 20,9	46,3

1) Die Angaben stellen die Zu- () bzw. Abnahme (-) 2004 gegen 2003 dar.

2) Ergebnis wurde von 2003 übernommen.

2 Bodennutzung

in ha

2.6 Hülsenfrüchte

Land	Jahr Einheit ¹⁾	Hülsenfrüchte				
		ins- gesamt	Futter- erbsen	Acker- bohnen	Lupinen	alle anderen Hülsen- früchte ²⁾
Deutschland	2003	206 909	135 916	20 042	45 627	5 323
	2004	177 529	121 508	15 511	35 818	4 692
	%	- 14,2	- 10,6	- 22,6	- 21,5	- 11,9
Baden - Württemberg	2003	7 236	5 317	1 601	124	194
	2004	6 237	4 779	1 088	88	282
	%	- 13,8	- 10,1	- 32,1	- 29,0	45,8
Bayern	2003	18 616	14 733	3 484	242	157
	2004	17 515	14 454	2 199	603	260
	%	- 5,9	- 1,9	- 36,9	148,9	65,8
Berlin	2003	0	-	-	-	0
	2004 ³⁾	0	-	-	-	0
	%	X	X	X	X	X
Brandenburg	2003	46 465	20 159	570	25 012	724
	2004	36 364	16 819	186	18 999	361
	%	- 21,7	- 16,6	- 67,4	- 24,0	- 50,2
Bremen	2003	22	-	7	15	-
	2004 ³⁾	22	-	7	15	-
	%	X	X	X	X	X
Hamburg	2003	67	52	10	5	-
	2004 ³⁾	67	52	10	5	-
	%	X	X	X	X	X
Hessen	2003	7 888	6 627	1 012	150	98
	2004	7 321	6 083	925	0	314
	%	- 7,2	- 8,2	- 8,6	- 100,0	220,8
Mecklenburg - Vorpommern	2003	18 844	9 174	815	8 488	367
	2004	14 636	7 186	604	6 740	106
	%	- 22,3	- 21,7	- 26,0	- 20,6	- 71,1
Niedersachsen	2003	9 171	4 960	2 224	1 167	820
	2004	8 193	5 304	1 371	1 236	282
	%	- 10,7	6,9	- 38,4	5,8	- 65,7
Nordrhein - Westfalen	2003	5 706	1 730	2 545	158	1 273
	2004	6 772	2 515	2 689	145	1 423
	%	18,7	45,4	5,7	- 8,7	11,8
Rheinland - Pfalz	2003	4 184	3 805	155	37	188
	2004	3 290	2 947	(182)	(51)	(110)
	%	- 21,4	- 22,5	17,3	36,8	- 41,4
Saarland	2003	388	300	53	17	18
	2004	323	236	44	31	11
	%	- 16,8	- 21,2	- 16,9	82,5	- 38,1
Sachsen	2003	22 526	17 903	2 846	1 607	171
	2004	18 403	15 186	1 559	1 414	244
	%	- 18,3	- 15,2	- 45,2	- 12,0	42,6
Sachsen - Anhalt	2003	43 863	33 533	1 012	8 084	1 234
	2004	35 362	27 162	1 180	5 911	1 108
	%	- 19,4	- 19,0	16,6	- 26,9	- 10,2
Schleswig - Holstein	2003	2 480	1 299	668	432	81
	2004	2 944	1 527	914	314	189
	%	18,7	17,5	36,7	- 27,3	133,3
Thüringen	2003	19 451	16 324	3 040	87	1
	2004	20 080	17 256	2 556	265	2
	%	3,2	5,7	- 15,9	204,8	282,5

1) Die Angaben stellen die Zu- () bzw. Abnahme (-) 2004 gegen 2003 dar.

2) Speiseerbsen u. -bohnen, Wicken (auch als Gemenge) u.a.

3) Ergebnis wurde von 2003 übernommen.

2 Bodennutzung
in ha
2.7 Hackfrüchte (Zuckerrüben, Runkelrüben und Kartoffeln)

Land	Jahr Einheit 1)	Hackfrüchte				
		insgesamt	Zuckerrüben	Runkelrüben	Kartoffeln	
			zur Rübengewinnung		zusammen	frühe
Deutschland	2003	743 865	445 630	6 059	287 264	15 922
	2004	745 997	440 545	5 418	295 266	15 958
	%	0,3	- 1,1	- 10,6	2,8	0,2
Baden - Würtemberg	2003	28 746	20 624	499	6 824	964
	2004	28 562	20 900	447	6 307	782
	%	- 0,6	1,3	- 10,5	- 7,6	- 18,9
Bayern	2003	125 961	72 977	1 218	51 550	1 620
	2004	126 369	73 358	1 039	51 766	1 402
	%	0,3	0,5	- 14,7	0,4	- 13,5
Berlin	2003	18	-	-	12	0
	2004 ²⁾	18	-	-	12	0
	%	X	X	X	X	X
Brandenburg	2003	22 884	11 188	126	11 393	165
	2004	25 410	12 078	0	13 067	196
	%	11,0	8,0	- 100,0	14,7	18,8
Bremen	2003	3	-	2	1	-
	2004 ²⁾	3	-	2	1	-
	%	X	X	X	X	X
Hamburg	2003	43	12	4	27	7
	2004 ²⁾	43	12	4	27	7
	%	X	X	X	X	X
Hessen	2003	24 285	18 648	381	5 084	936
	2004	24 877	18 770	0	5 597	958
	%	2,4	0,7	- 100,0	10,1	2,4
Mecklenburg - Vorpommern	2003	43 448	26 962	119	16 319	107
	2004	43 130	25 513	100	17 470	84
	%	- 0,7	- 5,4	- 15,7	7,1	- 21,5
Niedersachsen	2003	241 631	113 530	935	125 903	4 323
	2004	236 123	107 849	837	127 173	4 205
	%	- 2,3	- 5,0	- 10,5	1,0	- 2,7
Nordrhein - Westfalen	2003	103 500	69 913	1 120	30 789	3 289
	2004	105 986	69 182	1 243	33 671	3 852
	%	2,4	- 1,0	11,0	9,4	17,1
Rheinland - Pfalz	2003	30 945	21 740	359	8 771	3 210
	2004	31 472	22 135	347	8 919	3 079
	%	1,7	1,8	- 3,3	1,7	- 4,1
Saarland	2003	218	4	37	173	12
	2004	248	3	43	200	27
	%	13,8	- 8,3	16,2	16,0	126,6
Sachsen	2003	24 804	16 398	356	7 971	273
	2004	25 269	16 697	414	8 104	347
	%	1,9	1,8	16,3	1,7	27,1
Sachsen - Anhalt	2003	64 628	50 322	170	14 053	614
	2004	64 906	50 732	258	13 763	629
	%	0,4	0,8	51,5	- 2,1	2,4
Schleswig - Holstein	2003	18 949	12 557	270	5 809	306
	2004	19 337	12 409	208	6 335	329
	%	2,0	- 1,2	- 22,7	9,1	7,2
Thüringen	2003	13 804	10 756	464	2 584	96
	2004	14 245	10 906	478	2 855	63
	%	3,2	1,4	3,0	10,5	- 34,3

1) Die Angaben stellen die Zu- () bzw. Abnahme (-) 2004 gegen 2003 dar.

2) Ergebnisse wurde von 2003 übernommen.

2 Bodennutzung

in ha

2.8 Hackfrüchte (noch Kartoffeln und andere Hackfrüchte)

Land	Jahr Einheit ¹⁾	Hackfrüchte				alle anderen Hackfrüchte ⁵⁾	
		Kartoffeln			mittelfrühe und späte ²⁾		
		zusammen	Speise- kartoffeln ³⁾	Industrie- kartoffeln ⁴⁾			
Deutschland	2003	271 342	96 902	174 440	4 913		
	2004	279 309	103 159	176 150	4 768		
	%	2,9	6,5	1,0	- 3,0		
Baden - Würtemberg	2003	5 860	4 811	1 049	799		
	2004	5 525	4 686	839	909		
	%	- 5,7	- 2,6	- 20,0	13,8		
Bayern	2003	49 930	20 590	29 340	215		
	2004	50 364	20 636	29 728	207		
	%	0,9	0,2	1,3	- 3,9		
Berlin	2003	12	12	-	6		
	2004 ⁶⁾	12	12	-	6		
	%	X	X	X	X		
Brandenburg	2003	11 228	2 781	8 447	177		
	2004	12 871	3 058	9 813	265		
	%	14,6	10,0	16,2	50,0		
Bremen	2003	1	1	-	-		
	2004 ⁶⁾	1	1	-	-		
	%	X	X	X	X		
Hamburg	2003	20	20	0	-		
	2004 ⁶⁾	20	20	0	-		
	%	X	X	X	X		
Hessen	2003	4 148	3 415	733	172		
	2004	4 639	3 805	835	510		
	%	11,8	11,4	13,9	196,1		
Mecklenburg - Vorpommern	2003	16 212	1 592	14 620	48		
	2004	17 386	1 933	15 453	46		
	%	7,2	21,5	5,7	- 4,1		
Niedersachsen	2003	121 580	30 569	91 011	1 264		
	2004	122 968	34 014	88 954	264		
	%	1,1	11,3	- 2,3	- 79,1		
Nordrhein - Westfalen	2003	27 500	13 285	14 216	1 678		
	2004	29 819	14 250	15 570	1 890		
	%	8,4	7,3	9,5	12,6		
Rheinland - Pfalz	2003	5 561	5 101	460	74		
	2004	5 840	5 405	434	(71)		
	%	5,0	6,0	- 5,5	- 3,8		
Saarland	2003	161	157	4	5		
	2004	174	167	7	2		
	%	7,9	6,1	85,3	- 66,1		
Sachsen	2003	7 699	5 433	2 266	79		
	2004	7 757	5 448	2 310	54		
	%	0,8	0,3	1,9	- 31,7		
Sachsen - Anhalt	2003	13 439	3 912	9 527	83		
	2004	13 134	3 983	9 150	154		
	%	- 2,3	1,8	- 4,0	84,9		
Schleswig - Holstein	2003	5 502	3 472	2 031	314		
	2004	6 006	3 749	2 258	385		
	%	9,2	8,0	11,2	22,8		
Thüringen	2003	2 488	1 752	737	0		
	2004	2 792	1 992	800	6		
	%	12,2	13,7	8,6	1 240,0		

1) Die Angaben stellen die Zu- () bzw. Abnahme (-) 2004 gegen 2003 dar.

2) Einschl. frühe Industrie-, Futter- und Pflanzkartoffeln.

3) Zum Direktverzehr ohne Be- und Verarbeitung.

4) Verarbeitungs-, Futter- und Pflanzkartoffeln; einschl. frühe Sorten.

5) Kohlrüben, Futtermöhren, Futterkohl u.a.

6) Ergebnisse wurde von 2003 übernommen.

2 Bodennutzung
in ha
2.9 Handelsgewächse (Raps und Rübsen)

Land	Jahr Einheit 1)	Handelsgewächse				
		ins- gesamt	zusammen	Ölfrüchte		
				Raps und Rübsen		Sommerraps, Winter- und Sommerrübsen
Deutschland	2003	1 383 919	1 323 710	1 265 608	1 218 052	47 556
	2004	1 397 009	1 331 711	1 283 357	1 267 196	16 161
	%	0,9	0,6	1,4	4,0	- 66,0
Baden - Württemberg	2003	76 887	72 072	70 143	67 531	2 612
	2004	70 974	66 337	64 686	62 400	2 286
	%	- 7,7	- 8,0	- 7,8	- 7,6	- 12,5
Bayern	2003	191 037	171 690	165 898	163 468	2 429
	2004	164 106	144 497	139 217	138 432	785
	%	- 14,1	- 15,8	- 16,1	- 15,3	- 67,7
Berlin	2003	77	65	65	65	-
	2004 ²⁾	77	65	65	65	-
	%	X	X	X	X	X
Brandenburg	2003	145 016	139 888	112 278	103 068	9 210
	2004	141 577	135 006	110 270	107 012	3 258
	%	- 2,4	- 3,5	- 1,8	3,8	- 64,6
Bremen	2003	230	230	230	230	-
	2004 ²⁾	230	230	230	230	-
	%	X	X	X	X	X
Hamburg	2003	251	243	225	185	40
	2004 ²⁾	251	243	225	185	40
	%	X	X	X	X	X
Hessen	2003	57 990	56 587	56 297	55 433	864
	2004	57 339	55 837	55 669	54 965	704
	%	- 1,1	- 1,3	- 1,1	- 0,8	- 18,5
Mecklenburg - Vorpommern	2003	232 266	228 566	227 319	218 574	8 745
	2004	239 947	235 380	234 196	233 020	1 176
	%	3,3	3,0	3,0	6,6	- 86,6
Niedersachsen	2003	98 183	90 983	89 498	85 126	4 372
	2004	111 680	104 425	103 435	101 207	2 228
	%	13,7	14,8	15,6	18,9	- 49,0
Nordrhein - Westfalen	2003	54 909	52 615	52 181	50 877	1 304
	2004	60 571	57 441	57 000	56 130	870
	%	10,3	9,2	9,2	10,3	- 33,3
Rheinland - Pfalz	2003	36 213	33 207	32 353	31 271	1 082
	2004	37 780	34 246	33 467	32 970	497
	%	4,3	3,1	3,4	5,4	- 54,1
Saarland	2003	3 413	3 399	3 289	3 201	88
	2004	3 205	3 195	3 079	2 989	90
	%	- 6,1	- 6,0	- 6,4	- 6,6	1,9
Sachsen	2003	129 728	122 325	118 227	117 217	1 010
	2004	129 451	121 320	118 248	117 693	556
	%	- 0,2	- 0,8	0,0	0,4	- 45,0
Sachsen - Anhalt	2003	139 001	136 110	126 521	118 812	7 709
	2004	148 689	145 714	139 260	137 881	1 378
	%	7,0	7,1	10,1	16,1	- 82,1
Schleswig - Holstein	2003	103 566	103 011	102 744	102 495	249
	2004	115 697	114 903	114 391	113 143	1 248
	%	11,7	11,5	11,3	10,4	402,3
Thüringen	2003	115 152	112 717	108 340	100 499	7 842
	2004	115 436	112 872	109 918	108 873	1 045
	%	0,2	0,1	1,5	8,3	- 86,7

1) Die Angaben stellen die Zu- () bzw. Abnahme (-) 2004 gegen 2003 dar.

2) Ergebnis wurde von 2003 übernommen.

2 Bodennutzung

in ha

2.10 Handelsgewächse (übrige Ölfrüchte und andere Handelsgewächse)

Land	Jahr Einheit ¹⁾	Handelsgewächse				Hopfen	
		Ölfrüchte					
		Flachs	Körner- sonnen- blumen	andere Ölfrüchte (auch für technische Zwecke) ²⁾			
Deutschland	2003	16 246	37 200	4 656	17 887		
	2004	12 933	31 557	3 863	17 875		
	%	- 20,4	- 15,2	- 17,0	- 0,1		
Baden - Würtemberg	2003	209	859	862	1 288		
	2004	182	854	615	1 133		
	%	- 12,8	- 0,6	- 28,6	- 12,0		
Bayern	2003	309	4 659	825	15 125		
	2004	212	4 331	737	15 297		
	%	- 31,4	- 7,0	- 10,6	1,1		
Berlin	2003	-	1	-	-		
	2004 ³⁾	-	1	-	-		
	%	X	X	X	X		
Brandenburg	2003	6 853	20 421	336	-		
	2004	5 915	18 427	394	-		
	%	- 13,7	- 9,8	17,4	-		
Bremen	2003	-	-	-	-		
	2004 ³⁾	-	-	-	-		
	%	X	X	X	X		
Hamburg	2003	17	1	-	-		
	2004 ³⁾	17	1	-	-		
	%	X	X	X	X		
Hessen	2003	122	65	104	-		
	2004	34	60	74	-		
	%	- 71,8	- 7,7	- 28,6	-		
Mecklenburg - Vorpommern	2003	1 074	75	97	-		
	2004	1 078	51	56	-		
	%	0,3	- 33,0	- 42,4	-		
Niedersachsen	2003	636	89	760	-		
	2004	291	41	657	-		
	%	- 54,2	- 53,5	- 13,5	-		
Nordrhein - Westfalen	2003	106	37	291	-		
	2004	42	41	357	-		
	%	- 59,8	9,3	22,6	-		
Rheinland - Pfalz	2003	151	623	81	19		
	2004	(125)	511	142	.		
	%	- 17,3	- 17,9	76,2	.		
Saarland	2003	102	3	4	-		
	2004	104	3	9	-		
	%	1,2	- 4,2	127,8	-		
Sachsen	2003	1 042	2 706	350	488		
	2004	546	2 362	164	459		
	%	- 47,6	- 12,7	- 53,1	- 5,8		
Sachsen - Anhalt	2003	3 653	5 134	802	497		
	2004	3 000	2 942	513	511		
	%	- 17,9	- 42,7	- 36,1	2,6		
Schleswig - Holstein	2003	264	3	-	-		
	2004	491	2	18	-		
	%	85,7	- 31,6	-	-		
Thüringen	2003	1 708	2 526	143	469		
	2004	896	1 933	125	457		
	%	- 47,5	- 23,5	- 12,8	- 2,6		

1) Die Angaben stellen die Zu- () bzw. Abnahme (-) 2004 gegen 2003 dar.

2) Körnersenf u.a.

3) Ergebnisse wurde von 2003 übernommen.

2 Bodennutzung

in ha

2.11 Noch: Handelsgewächse (andere Handelsgewächse)

Land	Jahr Einheit ¹⁾	Handelsgewächse			
		Tabak	Rüben und Gräser zur Samen- gewinnung	Heil- und Gewürz- pflanzen	alle anderen Handels- gewächse ²⁾
Deutschland	2003	4 600	25 824	6 065	5 834
	2004	4 389	29 865	6 657	6 512
	%	- 4,6	15,6	9,8	11,6
Baden - Württemberg	2003	1 784	793	151	799
	2004	1 710	845	253	697
	%	- 4,2	6,6	67,1	- 12,8
Bayern	2003	790	1 580	1 553	298
	2004	745	1 310	1 489	768
	%	- 5,8	- 17,0	- 4,1	157,3
Berlin	2003	-	-	12	-
	2004 ³⁾	-	-	12	-
	%	X	X	X	X
Brandenburg	2003	276	2 693	332	1 827
	2004	323	2 953	501	2 794
	%	16,9	9,7	50,7	53,0
Bremen	2003	-	-	-	-
	2004 ³⁾	-	-	-	-
	%	X	X	X	X
Hamburg	2003	-	-	4	4
	2004 ³⁾	-	-	4	4
	%	X	X	X	X
Hessen	2003	28	316	834	225
	2004	25	327	1 076	74
	%	- 10,7	3,4	29,0	- 67,0
Mecklenburg - Vorpommern	2003	17	3 536	19	127
	2004	1	4 442	10	114
	%	- 94,6	25,6	- 46,6	- 10,6
Niedersachsen	2003	131	4 631	923	1 517
	2004	138	5 724	765	629
	%	5,6	23,6	- 17,1	- 58,5
Nordrhein - Westfalen	2003	-	1 847	146	301
	2004	-	2 409	281	441
	%	-	30,4	92,7	46,4
Rheinland - Pfalz	2003	1 225	1 511	157	94
	2004	1 119	2 099	(154)	(144)
	%	- 8,7	38,9	- 2,0	53,7
Saarland	2003	-	-	1	13
	2004	-	2	8	1
	%	-	100,0	528,0	- 94,6
Sachsen	2003	60	6 590	201	64
	2004	58	7 278	163	172
	%	- 4,7	10,5	- 18,9	167,0
Sachsen - Anhalt	2003	69	1 550	500	274
	2004	65	1 499	693	207
	%	- 5,3	- 3,3	38,6	- 24,3
Schleswig - Holstein	2003	203	306	3	44
	2004	188	464	1	141
	%	- 7,1	51,6	- 58,4	223,0
Thüringen	2003	17	472	1 229	248
	2004	17	514	1 249	327
	%	4,5	8,8	1,6	32,0

1) Die Angaben stellen die Zu- (+) bzw. Abnahme (-) 2004 gegen 2003 dar.

2) Zichorien, Topinambur u.a.

3) Ergebnisse wurde von 2003 übernommen.

2 Bodennutzung

in ha

2.12 Gartengewächse (Gemüse, Erdbeeren, u.ä.)

Land	Jahr Einheit ¹⁾	Gemüse, Erdbeeren u.a. Gartengewächse				
		ins- gesamt	Gemüse, Spargel, Erdbeeren (ohne Samenanbau)			
			zusammen		im Wechsel mit landw. Kulturen	Gartengewächsen
					im Freiland	unter Glas
Deutschland	2003	124 759	114 559	95 103	18 543	913
	2004	127 368	117 548	98 918	17 702	928
	%	2,1	2,6	4,0	- 4,5	1,6
Baden - Württemberg	2003	12 086	10 993	8 748	2 033	211
	2004	12 605	11 483	9 458	1 811	214
	%	4,3	4,5	8,1	- 10,9	1,1
Bayern	2003	16 631	15 245	11 820	3 287	138
	2004	16 813	15 419	11 674	3 588	157
	%	1,1	1,1	- 1,2	9,2	13,7
Berlin	2003	217	189	169	19	1
	2004 ²⁾	217	189	169	19	1
	%	X	X	X	X	X
Brandenburg	2003	7 304	7 122	6 508	577	36
	2004	7 218	7 082	6 520	528	34
	%	- 1,2	- 0,6	0,2	- 8,5	- 5,9
Bremen	2003	22	13	12	1	0
	2004 ²⁾	22	13	12	1	0
	%	X	X	X	X	X
Hamburg	2003	909	526	113	367	45
	2004 ²⁾	909	526	113	367	45
	%	X	X	X	X	X
Hessen	2003	7 935	7 372	5 889	1 453	31
	2004	7 680	7 196	5 674	1 484	39
	%	- 3,2	- 2,4	- 3,6	2,1	25,2
Mecklenburg - Vorpommern	2003	1 875	1 814	1 728	72	14
	2004	2 001	1 955	1 702	234	20
	%	6,7	7,8	- 1,5	226,6	39,4
Niedersachsen	2003	18 170	17 126	13 210	3 820	96
	2004	19 878	18 809	15 982	2 737	90
	%	9,4	9,8	21,0	- 28,4	- 5,7
Nordrhein - Westfalen	2003	26 323	22 624	20 672	1 734	218
	2004	26 484	22 909	21 163	1 545	201
	%	0,6	1,3	2,4	- 10,9	- 8,0
Rheinland - Pfalz	2003	11 500	11 060	7 573	3 463	24
	2004	11 565	11 235	7 577	3 629	29
	%	0,6	1,6	0,0	4,8	20,0
Saarland	2003	214	163	115	46	2
	2004	189	143	68	73	2
	%	- 11,8	- 12,3	- 41,1	59,4	1,2
Sachsen	2003	5 892	5 494	4 626	823	44
	2004	5 643	5 322	4 395	882	45
	%	- 4,2	- 3,1	- 5,0	7,0	2,9
Sachsen - Anhalt	2003	5 170	4 937	4 800	129	8
	2004	5 525	5 246	5 145	93	9
	%	6,9	6,3	7,2	- 28,1	7,3
Schleswig - Holstein	2003	8 304	7 877	7 184	681	11
	2004	8 518	8 117	7 433	673	11
	%	2,6	3,0	3,5	- 1,2	0,1
Thüringen	2003	2 209	2 006	1 935	38	33
	2004	2 102	1 905	1 835	38	32
	%	- 4,9	- 5,1	- 5,2	0,3	- 4,2

1) Die Angaben stellen die Zu- () bzw. Abnahme (-) 2004 gegen 2003 dar.

2) Ergebnis wurde von 2003 übernommen.

2 Bodennutzung
in ha
2.13 Noch: Gartengewächse (Gemüse, Erdbeeren, u.ä.)

Land	Jahr Einheit 1)	Gemüse, Erdbeeren u.a. Gartengewächse			
		Blumen und Zierpflanzen einschl. Stauden und Jungpflanzen (ohne Samenbau)			Gartenbausämereien, Vermehrungsanbau von Blumenzwiebeln und -knollen (auch unter Glas)
		zusammen	im Freiland	unter Glas	
Deutschland	2003	9 545	6 858	2 687	655
	2004	9 238	6 679	2 559	581
	%	- 3,2	- 2,6	- 4,8	- 11,3
Baden - Württemberg	2003	1 064	726	339	29
	2004	1 093	779	314	29
	%	2,7	7,3	- 7,2	0,7
Bayern	2003	1 345	988	358	41
	2004	1 365	1 067	298	29
	%	1,5	8,0	- 16,6	- 29,2
Berlin	2003	27	15	12	0
	2004 ²⁾	27	15	12	0
	%	X	X	X	X
Brandenburg	2003	177	118	59	5
	2004	136	86	50	0
	%	- 23,4	- 26,9	- 16,5	- 99,0
Bremen	2003	9	3	6	-
	2004 ²⁾	9	3	6	-
	%	X	X	X	X
Hamburg	2003	376	227	149	7
	2004 ²⁾	376	227	149	7
	%	X	X	X	X
Hessen	2003	516	384	133	47
	2004	473	356	117	11
	%	- 8,4	- 7,3	- 11,5	- 77,0
Mecklenburg - Vorpommern	2003	54	31	22	7
	2004	36	12	24	10
	%	- 32,8	- 61,0	7,2	35,3
Niedersachsen	2003	992	721	271	52
	2004	1 049	772	277	20
	%	5,8	7,1	2,5	- 62,0
Nordrhein - Westfalen	2003	3 538	2 617	921	162
	2004	3 475	2 564	911	99
	%	- 1,8	- 2,0	- 1,1	- 38,6
Rheinland - Pfalz	2003	436	331	105	4
	2004	329	221	107	1
	%	- 24,7	- 33,1	1,9	- 63,8
Saarland	2003	51	31	20	0
	2004	46	28	18	0
	%	- 10,0	- 9,5	- 10,9	- 85,7
Sachsen	2003	396	266	130	3
	2004	317	198	118	4
	%	- 19,9	- 25,3	- 8,9	62,5
Sachsen - Anhalt	2003	73	48	25	160
	2004	72	41	31	207
	%	- 0,7	- 13,7	24,2	29,2
Schleswig - Holstein	2003	377	289	88	50
	2004	338	261	78	63
	%	- 10,2	- 9,7	- 11,7	25,8
Thüringen	2003	114	65	50	89
	2004	97	49	48	101
	%	- 15,5	- 24,9	- 3,5	13,4

1) Die Angaben stellen die Zu- (-) bzw. Abnahme (-) 2004 gegen 2003 dar.

2) Ergebnis wurde von 2003 übernommen.

2 Bodennutzung

in ha

2.14 Futterpflanzen

Land	Jahr Einheit 1)	Futterpflanzen		
		ins- gesamt	Klee, Kleegras und Klee-Luzerne- Gemisch	Luzerne
Deutschland	2003	1 589 324	158 557	23 649
	2004	1 719 416	176 567	25 919
	%	8,2	11,4	9,6
Baden - Württemberg	2003	105 162	22 815	2 127
	2004	113 895	24 390	2 109
	%	8,3	6,9	- 0,8
Bayern	2003	405 202	94 549	3 525
	2004	443 733	104 793	4 072
	%	9,5	10,8	15,5
Berlin	2003	138	-	-
	2004 ²⁾	138	-	-
	%	X	X	X
Brandenburg	2003	138 538	4 379	6 629
	2004	144 827	5 639	6 203
	%	4,5	28,8	- 6,4
Bremen	2003	396	-	3
	2004 ²⁾	396	-	3
	%	X	X	X
Hamburg	2003	811	33	-
	2004 ²⁾	811	33	-
	%	X	X	X
Hessen	2003	37 160	5 327	318
	2004	40 148	5 971	384
	%	8,0	12,1	20,6
Mecklenburg - Vorpommern ...	2003	87 197	2 975	297
	2004	93 825	3 573	395
	%	7,6	20,1	32,8
Niedersachsen	2003	275 724	1 359	463
	2004	318 452	1 364	352
	%	15,5	0,4	- 23,9
Nordrhein - Westfalen	2003	157 086	2 755	742
	2004	158 721	3 424	952
	%	1,0	24,3	28,4
Rheinland - Pfalz	2003	29 439	5 773	527
	2004	33 072	7 153	703
	%	12,3	23,9	33,6
Saarland	2003	5 128	1 140	87
	2004	5 551	1 277	106
	%	8,2	12,1	21,2
Sachsen	2003	97 583	10 344	1 387
	2004	100 085	11 287	1 685
	%	2,6	9,1	21,4
Sachsen - Anhalt	2003	67 279	1 298	2 257
	2004	68 365	1 231	2 777
	%	1,6	- 5,1	23,0
Schleswig - Holstein	2003	121 012	1 659	38
	2004	133 819	2 229	277
	%	10,6	34,4	620,4
Thüringen	2003	61 471	4 152	5 249
	2004	63 576	4 204	5 901
	%	3,4	1,3	12,4

1) Die Angaben stellen die Zu- () bzw. Abnahme (-) 2004 gegen 2003 dar.

2) Ergebnis wurde von 2003 übernommen.

2 Bodennutzung
in ha
2.15 Noch: Futterpflanzen und Brache

Land	Jahr Einheit ¹⁾	Futterpflanzen			Brache (einschl. stillgelegter Flächen mit Beihilferegelung) ³⁾
		Grasanbau (zum Abmähen oder Abweiden)	Silomais (einschl. Liesch- kolkenschröt)	alle anderen Futterpflanzen ²⁾	
Deutschland	2003	188 226	1 172 930	45 961	938 670
	2004	208 583	1 248 468	59 878	784 392
	%	10,8	6,4	30,3	- 16,4
Baden - Württemberg	2003	1 685	68 814	9 722	52 607
	2004	2 376	75 102	9 918	41 834
	%	41,1	9,1	2,0	- 20,5
Bayern	2003	11 821	287 945	7 361	135 826
	2004	14 389	312 860	7 618	112 255
	%	21,7	8,7	3,5	- 17,4
Berlin	2003	105	32	1	123
	2004 ⁴⁾	105	32	1	123
	%	X	X	X	X
Brandenburg	2003	26 695	97 395	3 439	151 113
	2004	26 750	101 981	4 254	139 990
	%	0,2	4,7	23,7	- 7,4
Bremen	2003	17	369	7	158
	2004 ⁴⁾	17	369	7	158
	%	X	X	X	X
Hamburg	2003	376	402	-	639
	2004 ⁴⁾	376	402	-	639
	%	X	X	X	X
Hessen	2003	5 636	24 131	1 748	36 002
	2004	6 333	25 639	1 822	28 651
	%	12,4	6,3	4,2	- 20,4
Mecklenburg - Vorpommern	2003	13 450	66 497	3 977	99 854
	2004	14 489	73 411	1 959	93 582
	%	7,7	10,4	- 50,7	- 6,3
Niedersachsen	2003	38 473	232 398	3 032	144 934
	2004	47 431	249 799	19 507	113 397
	%	23,3	7,5	543,4	- 21,8
Nordrhein - Westfalen	2003	22 748	127 868	2 973	71 362
	2004	24 041	128 186	2 118	54 831
	%	5,7	0,2	- 28,8	- 23,2
Rheinland - Pfalz	2003	5 803	16 313	1 023	32 738
	2004	5 953	18 301	962	26 700
	%	2,6	12,2	- 6,0	- 18,4
Saarland	2003	692	3 085	124	4 189
	2004	748	3 255	165	3 534
	%	8,2	5,5	32,7	- 15,6
Sachsen	2003	14 701	63 620	7 530	40 165
	2004	16 448	63 845	6 820	30 900
	%	11,9	0,4	- 9,4	- 23,1
Sachsen - Anhalt	2003	4 368	58 458	900	97 627
	2004	5 057	58 186	1 114	82 226
	%	15,8	- 0,5	23,8	- 15,8
Schleswig - Holstein	2003	32 149	86 392	773	45 050
	2004	33 365	96 954	994	35 461
	%	3,8	12,2	28,6	- 21,3
Thüringen	2003	9 508	39 211	3 351	26 284
	2004	10 705	40 146	2 620	20 112
	%	12,6	2,4	- 21,8	- 23,5

1) Die Angaben stellen die Zu- () bzw. Abnahme (-) 2004 gegen 2003 dar.

2) Futtererbsen, Wicken u.a. (auch als Gemenge zur Grünfutter-, Silage- oder Heugewinnung).

3) Ab 1993 auch konjunkturelle Stillegungsflächen ohne Anbau nachwachsender Rohstoffe.

4) Ergebnis wurde von 2003 übernommen.

3 Viehbestand am 3. Mai

3.1 Rinder

3.1.1 Rinder insgesamt sowie Kälber und Jungrinder $\frac{1}{2}$ bis unter 1 Jahr in 1 000

Land	Jahr Einheit ¹⁾	Rinder insgesamt	Kälber und Jungrinder $\frac{1}{2}$ bis unter 1 Jahr			
			zusammen	Kälber unter $\frac{1}{2}$ Jahr oder unter 220 kg LG	Jungrinder $\frac{1}{2}$ bis unter 1 Jahr	
				männ- lich	weib- lich	
Deutschland	2003	13 643,7	4 187,7	2 135,1	918,0	1 134,7
	2004	13 195,8	4 041,2	2 048,3	877,3	1 115,5
	%	-3,3	-3,5	-4,1	-4,4	-1,7
Baden - Würtemberg	2003	1 138,3	349,7	170,0	71,1	108,7
	2004	1 079,6	317,9	152,9	63,3	101,7
	%	-5,2	-9,1	-10,1	-11,0	-6,4
Bayern	2003 ²⁾	3 763,8	1 083,2	565,1	220,4	297,8
	2004 ²⁾	3 632,2	1 058,8	555,6	204,0	299,2
	%	-3,5	-2,3	-1,7	-7,5	0,5
Berlin	2004 ³⁾	0,4	0,1	0,1	0,0	0,0
Brandenburg	2003	614,3	176,8	102,9	26,4	47,5
	2004	594,2	170,0	96,1	26,6	47,3
	%	-3,3	-3,9	-6,6	0,6	-0,4
Bremen	2004 ³⁾	11,3	3,0	1,4	0,7	0,9
Hamburg	2004 ³⁾	7,1	1,7	0,8	0,4	0,5
Hessen	2003	504,8	141,0	69,6	24,2	47,1
	2004	481,3	133,5	67,0	22,0	44,5
	%	-4,7	-5,3	-3,8	-9,2	-5,6
Mecklenburg - Vorpommern ...	2003	565,1	163,5	90,6	27,8	45,1
	2004	556,2	162,1	90,2	27,2	44,8
	%	-1,6	-0,8	-0,4	-2,1	-0,8
Niedersachsen	2003	2 661,1	927,5	473,0	246,3	208,3
	2004	2 586,9	888,4	437,4	245,1	206,0
	%	-2,8	-4,2	-7,5	-0,5	-1,1
Nordrhein - Westfalen	2003	1 418,8	478,7	232,6	133,7	112,4
	2004	1 375,1	470,1	235,6	126,4	108,2
	%	-3,1	-1,8	1,3	-5,5	-3,7
Rheinland - Pfalz	2003	410,5	111,3	57,3	17,7	36,3
	2004	397,4	104,3	53,7	15,8	34,8
	%	-3,2	-6,3	-6,4	-10,7	-4,2
Saarland	2003	58,5	17,5	9,7	3,2	4,7
	2004	55,9	16,3	8,8	2,7	4,7
	%	-4,3	-7,0	-8,6	-13,1	0,5
Sachsen	2003	521,6	137,4	74,9	15,6	46,8
	2004	504,8	133,3	72,8	14,7	45,8
	%	-3,2	-3,0	-2,9	-5,9	-2,2
Sachsen - Anhalt	2003	364,6	93,8	50,0	11,6	32,2
	2004	352,1	92,7	50,1	10,7	31,9
	%	-3,4	-1,2	0,3	-7,8	-1,1
Schleswig - Holstein	2003	1 236,6	400,5	185,3	101,6	113,6
	2004	1 206,6	391,4	176,7	101,2	113,5
	%	-2,4	-2,3	-4,7	-0,5	-0,1
Thüringen	2003	366,9	101,9	51,9	17,3	32,7
	2004	354,5	97,6	49,2	16,7	31,7
	%	-3,4	-4,2	-5,1	-3,6	-3,0

1) Die Angaben stellen die Zu- (+) bzw. Abnahme (-) 2004 gegen 2003 dar.

2) Bayern: Angaben aus dem Integrierten Verwaltungs- und Kontrollsysteem / InVeKoS (rechnerisch angepasst).

3) Ergebnis: Mai 2003.

3 Viehbestand am 3. Mai

3.1 Rinder

3.1.2 Rinder 1 bis unter 2 Jahre in 1 000

Land	Jahr Einheit ¹⁾	Rinder 1 bis unter 2 Jahre				
		zusammen	männ- lich	weiblich ²⁾		
				zusammen	zum Schlach- ten	Zucht- und Nutz- tiere
Deutschland	2003	3 213,6	1 202,8	2 010,8	224,9	1 785,9
	2004	3 076,5	1 119,9	1 956,6	197,3	1 759,3
	%	-4,3	-6,9	-2,7	-12,3	-1,5
Baden - Würtemberg	2003	245,5	82,6	162,9	29,1	133,8
	2004	240,0	80,3	159,6	24,2	135,5
	%	-2,2	-2,7	-2,0	-17,1	1,3
Bayern	2003	877,0	289,0	588,1	77,1	510,9
	2004	847,7	277,4	570,2	65,6	504,7
	%	-3,3	-4,0	-3,0	-15,0	-1,2
Berlin	2004 ³⁾	0,1	0,0	0,1	0,0	0,0
Brandenburg	2003	120,5	34,0	86,4	3,3	83,2
	2004	113,8	30,1	83,7	3,5	80,2
	%	-5,5	-11,6	-3,1	8,2	-3,6
Bremen	2004 ³⁾	2,7	0,9	1,8	0,1	1,6
Hamburg	2004 ³⁾	2,1	1,0	1,1	0,4	0,7
Hessen	2003	114,5	33,8	80,7	14,2	66,5
	2004	106,4	30,8	75,6	11,8	63,9
	%	-7,1	-9,0	-6,3	-17,1	-4,0
Mecklenburg - Vorpommern ...	2003	112,4	32,3	80,1	4,6	75,5
	2004	109,5	30,2	79,3	5,2	74,0
	%	-2,6	-6,4	-1,1	13,1	-1,9
Niedersachsen	2003	694,6	333,6	361,0	30,2	330,9
	2004	667,6	311,7	355,9	28,8	327,0
	%	-3,9	-6,6	-1,4	-4,4	-1,2
Nordrhein - Westfalen	2003	375,8	184,0	191,8	31,9	159,9
	2004	354,0	170,2	183,8	27,0	156,8
	%	-5,8	-7,5	-4,2	-15,3	-1,9
Rheinland - Pfalz	2003	86,6	24,5	62,1	9,2	52,9
	2004	83,8	23,3	60,6	8,3	52,3
	%	-3,2	-5,1	-2,5	-10,5	-1,1
Saarland	2003	13,0	4,5	8,4	1,4	7,0
	2004	12,1	4,1	8,0	1,1	6,9
	%	-6,8	-9,0	-5,6	-26,3	-1,4
Sachsen	2003	104,4	19,5	84,8	2,1	82,8
	2004	100,3	17,4	82,9	1,7	81,2
	%	-3,9	-10,9	-2,3	-19,3	-1,8
Sachsen - Anhalt	2003	77,8	20,2	57,5	2,7	54,8
	2004	68,1	12,5	55,6	2,3	53,3
	%	-12,4	-38,1	-3,4	-15,4	-2,8
Schleswig - Holstein	2003	311,4	122,1	189,3	16,4	172,8
	2004	295,3	110,4	185,0	15,5	169,4
	%	-5,2	-9,6	-2,3	-5,3	-2,0
Thüringen	2003	75,3	20,6	54,7	2,1	52,6
	2004	73,1	19,5	53,6	1,8	51,7
	%	-2,9	-5,2	-2,0	-12,4	-1,6

1) Die Angaben stellen die Zu- () bzw. Abnahme (-) 2004 gegen 2003 dar.

2) Bayern: Angaben aus dem Integrierten Verwaltungs- und Kontrollsysteem / InVeKoS (rechnerisch angepasst).

3) Ergebnis: Mai 2003.

3 Viehbestand am 3. Mai

3.1 Rinder

3.1.3 Rinder 2 Jahre und älter in 1 000

Land	Jahr Einheit ¹⁾	Rinder 2 Jahre und älter				
		zusammen	männlich	weiblich ²⁾		
				Färser	zu- sam- men	zum Schlach- ten
Deutschland	2003	6 242,4	131,2	965,1	61,6	903,5
	2004	6 078,2	123,7	918,0	55,4	862,7
%		-2,6	-5,7	-4,9	-10,1	-4,5
Baden - Württemberg	2003	543,1	8,5	68,7	3,7	65,0
	2004	521,8	8,5	64,5	3,2	61,2
%		-3,9	0,5	-6,1	-12,1	-5,8
Bayern	2003	1 803,6	22,9	343,5	22,7	320,7
	2004	1 725,8	21,6	318,5	19,9	298,6
%		-4,3	-5,6	-7,3	-12,5	-6,9
Berlin	2004 ³⁾	0,2	0,0	0,0	-	0,0
Brandenburg	2003	317,0	5,5	36,7	0,8	35,9
	2004	310,4	5,0	34,5	0,7	33,7
%		-2,1	-10,2	-6,0	-4,4	-6,0
Bremen	2004 ³⁾	5,6	0,3	1,1	0,1	1,0
Hamburg	2004 ³⁾	3,3	0,4	0,6	0,2	0,4
Hessen	2003	249,2	8,6	35,6	2,6	32,9
	2004	241,4	6,2	34,1	1,9	32,2
%		-3,1	-28,2	-4,1	-29,7	-2,1
Mecklenburg - Vorpommern ...	2003	289,2	4,7	33,5	1,3	32,2
	2004	284,6	4,5	32,2	1,0	31,2
%		-1,6	-4,0	-4,0	-28,9	-2,9
Niedersachsen	2003	1 039,0	31,6	162,8	11,6	151,2
	2004	1 030,9	30,8	160,5	10,5	150,0
%		-0,8	-2,5	-1,5	-9,6	-0,8
Nordrhein - Westfalen	2003	564,3	23,6	72,7	7,8	64,9
	2004	551,0	21,1	69,6	6,4	63,2
%		-2,4	-10,7	-4,3	-18,0	-2,6
Rheinland - Pfalz	2003	212,5	5,6	29,1	1,8	27,3
	2004	209,4	4,6	29,7	2,0	27,8
%		-1,5	-18,8	2,2	11,4	1,6
Saarland	2003	28,0	0,8	3,8	0,2	3,6
	2004	27,6	1,1	3,8	0,3	3,5
%		-1,5	31,5	0,1	53,8	-3,0
Sachsen	2003	279,9	2,6	31,5	0,5	31,0
	2004	271,2	3,2	29,1	0,3	28,8
%		-3,1	21,3	-7,6	-48,1	-7,0
Sachsen - Anhalt	2003	193,1	1,7	23,1	0,5	22,7
	2004	191,3	2,2	22,7	0,4	22,4
%		-0,9	25,3	-1,8	-26,4	-1,3
Schleswig - Holstein	2003	524,7	12,2	99,0	7,4	91,6
	2004	519,9	12,3	95,5	8,4	87,1
%		-0,9	1,2	-3,6	13,0	-4,9
Thüringen	2003	189,7	2,1	23,5	0,2	23,2
	2004	183,8	2,1	21,7	0,1	21,6
%		-3,1	-3,4	-7,4	-36,4	-7,2

1) Die Angaben stellen die Zu- () bzw. Abnahme (-) 2004 gegen 2003 dar.

2) Bayern: Angaben aus dem Integrierten Verwaltungs- und Kontrollsysteem / InVeKoS (rechnerisch angepasst).

3) Ergebnis: Mai 2003.

3 Viehbestand am 3. Mai

3.1 Rinder

3.1.4 Kühe

in 1 000

Land	Jahr Einheit ¹⁾	Rinder 2 Jahre und älter			
		weiblich ²⁾			
		Kühe zusammen	Milch- kühe	Ammen- und Mutter- kühe	Schlacht- und Mastkühe
Deutschland	2003	5 146,1	4 372,0	677,9	96,2
	2004	5 036,4	4 285,1	665,3	86,1
	%	-2,1	-2,0	-1,9	-10,6
Baden - Württemberg	2003	466,0	398,3	63,2	4,5
	2004	448,8	385,4	59,0	4,5
	%	-3,7	-3,2	-6,7	-0,4
Bayern	2003	1 437,2	1 326,6	74,2	36,4
	2004	1 385,7	1 291,7	68,2	25,8
	%	-3,6	-2,6	-8,1	-29,2
Berlin	2004 ³⁾	0,2	0,1	0,1	0,0
Brandenburg	2003	274,8	181,5	91,7	1,7
	2004	271,0	178,1	91,8	1,1
	%	-1,4	-1,9	0,2	-35,9
Bremen	2004 ³⁾	4,2	3,4	0,7	0,1
Hamburg	2004 ³⁾	2,3	1,1	1,1	0,1
Hessen	2003	205,0	161,6	41,3	2,1
	2004	201,1	157,7	41,3	2,2
	%	-1,9	-2,4	-0,1	1,8
Mecklenburg - Vorpommern ...	2003	250,9	182,2	67,6	1,1
	2004	247,9	181,4	65,7	0,7
	%	-1,2	-0,4	-2,8	-35,9
Niedersachsen	2003	844,6	748,1	73,5	23,0
	2004	839,6	743,7	72,4	23,6
	%	-0,6	-0,6	-1,5	2,4
Nordrhein - Westfalen	2003	468,1	391,6	68,1	8,3
	2004	460,3	384,0	69,0	7,3
	%	-1,7	-1,9	1,2	-11,8
Rheinland - Pfalz	2003	177,8	126,6	48,2	3,0
	2004	175,0	125,2	47,4	2,4
	%	-1,5	-1,1	-1,5	-19,3
Saarland	2003	23,4	14,8	8,4	0,2
	2004	22,7	14,0	8,3	0,3
	%	-2,9	-5,1	-0,4	53,9
Sachsen	2003	245,8	208,6	36,2	1,0
	2004	238,9	202,5	35,6	0,9
	%	-2,8	-2,9	-1,7	-7,2
Sachsen - Anhalt	2003	168,2	142,9	24,7	0,6
	2004	166,5	140,9	24,9	0,7
	%	-1,0	-1,4	0,9	5,4
Schleswig - Holstein	2003	413,5	357,7	42,4	13,4
	2004	412,1	352,0	44,2	15,9
	%	-0,3	-1,6	4,4	18,7
Thüringen	2003	164,1	127,0	36,5	0,6
	2004	160,0	124,0	35,5	0,5
	%	-2,5	-2,3	-2,8	-23,4

1) Die Angaben stellen die Zu- () bzw. Abnahme (-) 2004 gegen 2003 dar.

2) Bayern: Angaben aus dem Integrierten Verwaltungs- und Kontrollsysteem / InVeKoS (rechnerisch angepasst).

3) Ergebnis: Mai 2003.

3 Viehbestand am 3. Mai

3.2 Schweine

3.2.1 Schweine insgesamt, Mastschweine, Zuchtschweine und Ferkel in 1 000

Land	Jahr Einheit ¹⁾	Schweine			
		insgesamt	darunter		
			Mastschweine ²⁾	Zuchtschweine	Ferkel
Deutschland	2003	26 334,3	10 481,9	2 634,0	6 878,1
	2004	25 659,3	9 839,7	2 565,3	6 760,5
	%	-2,6	-6,1	-2,6	-1,7
Baden - Württemberg	2003	2 302,2	652,4	306,5	814,5
	2004	2 178,9	637,9	287,4	770,7
	%	-5,4	-2,2	-6,2	-5,4
Bayern	2003	3 731,2	1 223,8	418,8	1 259,3
	2004	3 632,5	1 159,9	404,3	1 282,3
	%	-2,6	-5,2	-3,5	1,8
Berlin	2004 ³⁾	0,1	0,1	0,0	-
Brandenburg	2003	769,1	235,6	104,0	246,2
	2004	738,8	213,8	101,7	236,1
	%	-3,9	-9,3	-2,2	-4,1
Bremen	2004 ³⁾	0,5	0,1	0,1	0,2
Hamburg	2004 ³⁾	1,4	0,5	0,2	0,7
Hessen	2003	819,3	363,7	75,6	195,5
	2004	775,6	318,3	72,3	206,1
	%	-5,3	-12,5	-4,3	5,4
Mecklenburg - Vorpommern ...	2003	688,1	247,0	79,3	171,8
	2004	668,4	239,7	76,5	144,0
	%	-2,9	-2,9	-3,5	-16,2
Niedersachsen	2003	7 795,3	3 560,0	672,9	1 574,1
	2004	7 601,0	3 318,1	658,2	1 508,3
	%	-2,5	-6,8	-2,2	-4,2
Nordrhein - Westfalen	2003	6 268,3	2 784,3	535,4	1 638,8
	2004	6 064,7	2 576,0	507,0	1 611,6
	%	-3,2	-7,5	-5,3	-1,7
Rheinland - Pfalz	2003	340,8	126,5	31,9	108,0
	2004	324,0	129,7	29,7	90,0
	%	-4,9	2,6	-6,9	-16,6
Saarland	2003	20,7	9,5	2,1	5,5
	2004	18,1	7,6	1,8	5,4
	%	-12,4	-20,6	-11,5	-2,4
Sachsen	2003	641,4	199,1	83,0	186,7
	2004	616,3	176,8	83,2	167,2
	%	-3,9	-11,2	0,2	-10,4
Sachsen - Anhalt	2003	820,0	283,0	107,1	132,8
	2004	849,2	255,0	120,7	157,8
	%	3,6	-9,9	12,7	18,9
Schleswig - Holstein	2003	1 425,4	574,5	125,0	386,8
	2004	1 446,7	576,9	129,0	406,4
	%	1,5	0,4	3,2	5,1
Thüringen	2003	710,5	221,8	92,2	157,2
	2004	742,9	229,5	93,3	173,5
	%	4,6	3,4	1,2	10,4

1) Die Angaben stellen die Zu- (-) bzw. Abnahme (-) 2004 gegen 2003 dar.

2) Bayern: Angaben aus dem Integrierten Verwaltungs- und Kontrollsysteem / InVeKoS (rechnerisch angepasst).

3) Ergebnis: Mai 2003.

3 Viehbestand am 3. Mai
3.2 Schweine
3.2.2 Jungschweine und Mastschweine
in 1 000

Land	Jahr Einheit ¹⁾	Jungschweine bis unter 50 kg	Mastschweine ²⁾ (einschl. ausgemerzter Zuchttiere)		
			50 bis unter 80 kg	80 bis unter 110 kg	110 kg und mehr
Lebendgewicht					
Deutschland	2003	6 340,4	5 343,8	4 540,3	597,8
	2004	6 493,8	5 039,9	4 227,5	572,4
	%	2,4	-5,7	-6,9	-4,3
Baden - Württemberg	2003	528,8	360,6	267,6	24,2
	2004	482,9	337,3	274,5	26,1
	%	-8,7	-6,5	2,6	8,1
Bayern	2003	829,2	671,9	503,0	49,0
	2004	786,0	674,8	436,2	48,9
	%	-5,2	0,4	-13,3	-0,1
Berlin	2004 ³⁾	0,0	0,1	0,0	0,0
Brandenburg	2003	183,3	116,6	101,5	17,5
	2004	187,3	108,7	87,1	17,9
	%	2,2	-6,8	-14,1	2,3
Bremen	2004 ³⁾	0,1	0,1	-	0,0
Hamburg	2004 ³⁾	0,1	0,3	0,1	0,0
Hessen	2003	184,5	182,1	155,3	26,3
	2004	178,9	160,1	136,1	22,1
	%	-3,1	-12,1	-12,3	-16,1
Mecklenburg - Vorpommern ...	2003	190,2	123,5	105,6	17,9
	2004	208,2	113,7	109,3	16,6
	%	9,5	-7,9	3,6	-6,9
Niedersachsen	2003	1 988,3	1 820,4	1 566,8	172,8
	2004	2 116,4	1 685,3	1 464,5	168,3
	%	6,4	-7,4	-6,5	-2,6
Nordrhein - Westfalen	2003	1 309,7	1 384,1	1 229,2	171,0
	2004	1 370,1	1 307,7	1 110,3	158,0
	%	4,6	-5,5	-9,7	-7,6
Rheinland - Pfalz	2003	74,5	65,3	54,4	6,8
	2004	74,6	65,9	57,5	6,3
	%	0,2	0,9	5,8	-7,0
Saarland	2003	3,6	4,7	4,3	0,6
	2004	3,3	3,9	3,0	0,6
	%	-6,3	-15,9	-29,9	9,2
Sachsen	2003	172,7	98,6	83,7	16,8
	2004	189,1	71,2	86,8	18,7
	%	9,5	-27,8	3,7	11,7
Sachsen - Anhalt	2003	297,1	129,9	121,6	31,5
	2004	315,6	117,6	108,6	28,8
	%	6,2	-9,5	-10,7	-8,5
Schleswig - Holstein	2003	339,1	286,5	253,7	34,3
	2004	334,4	289,0	253,0	35,0
	%	-1,4	0,8	-0,3	2,0
Thüringen	2003	239,4	99,1	93,6	29,2
	2004	246,7	104,2	100,5	24,9
	%	3,0	5,1	7,4	-14,8

1) Die Angaben stellen die Zu- () bzw. Abnahme (-) 2004 gegen 2003 dar.

2) Bayern: Angaben aus dem Integrierten Verwaltungs- und Kontrollsysteem / InVeKoS (rechnerisch angepasst).

3) Ergebnis: Mai 2003.

3 Viehbestand am 3. Mai
3.2 Schweine
3.2.3 Zuchtsauen zusammen und trächtige Zuchtsauen
in 1 000

Land	Jahr Einheit ¹⁾	Zuchtschweine (50 kg und mehr Lebendgewicht)			
		Zuchtsauen ²⁾			
		zusammen	trächtig		
			Jungsaufen	andere Sauen	zusammen
Deutschland	2003	2 583,6	318,2	1 482,6	1 800,8
	2004	2 515,0	312,8	1 436,4	1 749,2
	%	-2,7	-1,7	-3,1	-2,9
Baden - Württemberg	2003	299,9	30,9	175,2	206,0
	2004	281,0	30,0	162,2	192,2
	%	-6,3	-2,8	-7,4	-6,7
Bayern	2003	412,8	45,4	228,3	273,7
	2004	393,4	44,5	211,4	256,0
	%	-4,7	-1,9	-7,4	-6,5
Berlin	2004 ³⁾	-	-	-	-
Brandenburg	2003	102,3	14,4	57,6	72,0
	2004	99,9	14,4	54,8	69,3
	%	-2,4	0,1	-4,7	-3,8
Bremen	2004 ³⁾	0,1	0,0	0,0	0,1
Hamburg	2004 ³⁾	0,2	0,0	0,2	0,2
Hessen	2003	73,4	10,5	43,5	54,0
	2004	70,3	10,1	39,9	50,0
	%	-4,3	-3,3	-8,4	-7,4
Mecklenburg - Vorpommern ...	2003	78,6	11,7	41,6	53,3
	2004	76,0	10,9	43,0	53,8
	%	-3,3	-7,1	3,3	1,0
Niedersachsen	2003	658,8	78,5	386,7	465,1
	2004	643,3	76,6	378,9	455,5
	%	-2,4	-2,4	-2,0	-2,1
Nordrhein - Westfalen	2003	524,2	62,7	310,5	373,2
	2004	499,3	61,0	299,4	360,4
	%	-4,8	-2,7	-3,6	-3,4
Rheinland - Pfalz	2003	30,9	3,8	18,1	21,9
	2004	28,9	3,5	16,9	20,4
	%	-6,6	-7,7	-6,4	-6,6
Saarland	2003	2,0	0,3	1,2	1,5
	2004	1,8	0,3	1,1	1,4
	%	-10,0	-22,6	-4,1	-8,2
Sachsen	2003	82,0	12,6	41,7	54,4
	2004	82,3	12,7	40,6	53,3
	%	0,3	0,2	-2,7	-2,0
Sachsen - Anhalt	2003	106,2	16,0	56,3	72,3
	2004	119,9	17,4	64,2	81,5
	%	12,9	8,9	13,9	12,8
Schleswig - Holstein	2003	120,8	15,9	74,4	90,3
	2004	126,2	16,5	76,3	92,8
	%	4,5	3,7	2,5	2,7
Thüringen	2003	91,3	15,5	47,3	62,8
	2004	92,5	14,9	47,4	62,3
	%	1,4	-4,2	0,3	-0,8

1) Die Angaben stellen die Zu- () bzw. Abnahme (-) 2004 gegen 2003 dar.

2) Bayern: Angaben aus dem Integrierten Verwaltungs- und Kontrollsysteem / InVeKoS (rechnerisch angepasst).

3) Ergebnis: Mai 2003.

3 Viehbestand am 3. Mai
3.2 Schweine
3.2.4 Nicht trächtige Zuchtsauen und Eber zur Zucht
in 1 000

Land	Jahr Einheit ¹⁾	Zuchtschweine (50 kg und mehr Lebendgewicht)			Eber zur Zucht	
		Zuchtsauen ²⁾				
		nicht trächtig				
		Jungsaufen	andere Sauen	zusammen		
Deutschland	2003	282,0	500,8	782,8	50,4	
	2004	273,5	492,4	765,9	50,3	
%		-3,0	-1,7	-2,2	-0,2	
Baden - Württemberg	2003	27,3	66,5	93,8	6,6	
	2004	29,5	59,3	88,8	6,3	
%		8,1	-10,9	-5,3	-4,6	
Bayern	2003	48,6	90,6	139,1	6,0	
	2004	45,4	92,1	137,4	10,9	
%		-6,6	1,7	-1,2	80,7	
Berlin	2004 ³⁾	-	-	-	0,0	
Brandenburg	2003	13,5	16,9	30,3	1,6	
	2004	14,6	16,1	30,6	1,8	
%		8,0	-4,8	0,9	9,2	
Bremen	2004 ³⁾	0,0	0,0	0,0	0,0	
Hamburg	2004 ³⁾	0,0	0,0	0,0	0,0	
Hessen	2003	5,7	13,7	19,4	2,2	
	2004	6,5	13,7	20,2	2,0	
%		14,9	0,1	4,4	-6,5	
Mecklenburg - Vorpommern ...	2003	13,6	11,6	25,3	0,7	
	2004	11,7	10,5	22,2	0,5	
%		-14,2	-10,2	-12,4	-23,6	
Niedersachsen	2003	58,8	134,8	193,7	14,1	
	2004	56,8	131,0	187,8	14,9	
%		-3,4	-2,8	-3,0	5,5	
Nordrhein - Westfalen	2003	50,6	100,5	151,0	11,2	
	2004	45,1	93,8	138,9	7,7	
%		-10,9	-6,6	-8,0	-31,1	
Rheinland - Pfalz	2003	2,7	6,3	9,1	0,9	
	2004	2,4	6,1	8,5	0,8	
%		-12,3	-4,3	-6,7	-16,2	
Saarland	2003	0,2	0,3	0,5	0,1	
	2004	0,1	0,3	0,4	0,1	
%		-21,2	-13,0	-16,0	-43,5	
Sachsen	2003	15,3	12,4	27,7	0,9	
	2004	16,4	12,6	29,0	0,9	
%		7,2	1,7	4,8	-2,4	
Sachsen - Anhalt	2003	20,8	13,1	33,9	0,9	
	2004	16,5	21,9	38,3	0,9	
%		-20,9	66,8	13,0	-4,9	
Schleswig - Holstein	2003	9,5	21,0	30,5	4,1	
	2004	11,4	22,0	33,5	2,7	
%		19,8	5,0	9,6	-33,8	
Thüringen	2003	15,4	13,0	28,5	0,9	
	2004	17,1	13,1	30,2	0,8	
%		11,0	0,6	6,3	-11,6	

1) Die Angaben stellen die Zu- (-) bzw. Abnahme (-) 2004 gegen 2003 dar.

2) Bayern: Angaben aus dem Integrierten Verwaltungs- und Kontrollsysteem / InVeKoS (rechnerisch angepasst).

3) Ergebnis: Mai 2003.

3 Viehbestand am 3. Mai

3.3 Schafe

in 1 000

Land	Jahr Einheit ¹⁾	Schafe insgesamt	Schafe unter 1 Jahr einschl. Lämmer	Schafe 1 Jahr und älter	
				zur Zucht benutzte weibliche Schafe einschl. Jährlinge	Schafböcke, Hammel und übrige Schafe ²⁾
Deutschland	2003	2 697,0	932,9	1 695,7	68,4
	2004	2 713,5	984,0	1 663,7	65,7
	%	0,6	5,5	-1,9	-3,9
Baden - Württemberg	2003	301,2	84,5	208,5	8,2
	2004	306,0	98,5	200,3	7,2
	%	1,6	16,6	-3,9	-12,8
Bayern	2003	462,9	162,5	288,4	12,0
	2004	470,3	165,4	294,0	11,0
	%	1,6	1,8	1,9	-8,5
Berlin	2004 ³⁾	0,3	0,1	0,2	0,0
Brandenburg	2003	140,3	39,3	98,7	2,3
	2004	144,5	42,6	99,2	2,6
	%	3,0	8,5	0,5	15,5
Bremen	2004 ³⁾	0,5	0,1	0,3	0,0
Hamburg	2004 ³⁾	2,8	0,8	2,0	0,1
Hessen	2003	183,7	61,1	119,3	3,3
	2004	157,5	54,3	100,0	3,1
	%	-14,2	-11,0	-16,1	-5,9
Mecklenburg - Vorpommern ...	2003	109,2	33,3	72,3	3,6
	2004	116,3	40,6	72,4	3,3
	%	6,5	22,0	0,1	-9,3
Niedersachsen	2003	262,7	94,8	156,8	11,2
	2004	277,8	110,8	158,4	8,7
	%	5,7	16,9	1,0	-22,7
Nordrhein - Westfalen	2003	223,7	84,7	128,2	10,7
	2004	231,1	89,6	130,2	11,3
	%	3,3	5,8	1,5	5,6
Rheinland - Pfalz	2003	130,2	40,6	87,4	2,2
	2004	128,8	43,0	83,6	2,2
	%	-1,1	5,8	-4,4	3,2
Saarland	2003	14,9	5,0	9,6	0,3
	2004	15,8	5,1	9,7	0,9
	%	6,3	2,9	1,9	X
Sachsen	2003	142,9	47,0	92,8	3,1
	2004	142,5	48,5	90,8	3,2
	%	-0,3	3,3	-2,1	1,5
Sachsen - Anhalt	2003	123,7	36,5	85,0	2,3
	2004	122,7	36,7	83,5	2,5
	%	-0,9	0,7	-1,7	6,1
Schleswig - Holstein	2003	363,1	184,7	172,8	5,6
	2004	368,4	188,9	173,1	6,4
	%	1,5	2,3	0,2	14,8
Thüringen	2003	235,0	58,0	173,4	3,5
	2004	228,2	58,8	166,1	3,3
	%	-2,9	1,4	-4,3	-5,3

1) Die Angaben stellen die Zu- () bzw. Abnahme (-) 2004 gegen 2003 dar.

2) Angaben für Bayern aus dem Integrierten Verwaltungs- und Kontrollsyste / InVeKoS.

3) Ergebnis: Mai 2003.